



AMTSBLATT FÜR DIE STADT AKEN (ELBE)

einschließlich der Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke

Kunstaktion: Fassadengestaltungen
in der historischen Altstadt



S. 8

Verkehrserziehung:
Sicher mit dem Rad zur Schule



S. 20

Vereinsleben: Schützengilde
Aken 1841 e. V. kürt Schützenkönig



S. 23



Aus dem Inhalt

- | | |
|--|-----------------|
| ➤ Beschlüsse der 23. Stadtratssitzung am 08.07.2021 | Seite 12 |
| ➤ Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz | Seite 12 |
| ➤ 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des städtischen Friedhofes (Friedhofsgebührensatzung) der Stadt Aken (Elbe) | Seite 13 |

Service- und Notrufnummern

Allgemeinmedizin

Die ärztliche Versorgung der Stadt Aken (Elbe) mit ihren Ortschaften Kleinzerbst, Kühren, Mennewitz und Susigke erfolgt einheitlich. Der diensthabende Notarzt ist montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 07.00 Uhr des Folgetages, mittwochs und freitags von 14.00 bis 07.00 Uhr des Folgetages sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 07.00 bis 07.00 Uhr des Folgetages über die zentrale Notdiensttelefonnummer **116117** bundesweit oder über die Rettungsleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter der Telefonnummer 03493 513150 erreichbar. Außerhalb der Notdienstzeiten melden sich bitte alle Patienten im Bedarfsfall bei ihren jeweiligen Hausärzten. Diese geben Auskunft, auch über den Anrufbeantworter, bei welchem Arzt sich dringend behandlungsbedürftige Patienten vorstellen können.

Notdienste der Apotheken in dringenden Notfällen und bei Notrezepten

Not-Dienstplan der Apotheken für den Bereich des Altkreises Köthen

Bitte entnehmen Sie die Bereitschaftsdienste für die Apotheken dem aktuellen Aushang an den Türen der Akener Apotheken. Die aktuellen Notdienstpläne können auch unter www.aponet.de abgerufen werden.

Stadt Aken (Elbe)

Die Erreichbarkeit des Bereitschaftsdienstes im Stadtgebiet der Stadt Aken (Elbe) und in den Ortschaften ist wie folgt geregelt: Zur Gefahrenabwehr ist außerhalb der Dienstzeiten des Ordnungsamtes der Stadt Aken (Elbe) prinzipiell die Einsatzleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter der Tel.-Nr. 03493/513150 zu informieren.

Der Stadtrat und seine Ausschüsse

Der Stadtrat und seine Ausschüsse tagen nach der Sommerpause wie folgt:

Ausschuss für Schule, Soziales, Kultur und Sport:	02.09.2021
Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung:	07.09.2021
Haushalts- und Finanzausschuss:	08.09.2021
Betriebsausschuss:	09.09.2021
Hauptausschuss:	23.09.2021
Stadtrat:	07.10.2021

Entsprechend des Sitzungskalenders ist zusätzlich 14-tägig (beginnend ab 27.07.2021) eine Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung vorrangig für die Vergabe von Hochwassermaßnahmen geplant, die nur bei Bedarf einberufen wird.

Stadtwerke Aken (Elbe)

Köthener Chaussee 1
06385 Aken (Elbe)
Tel.: 034909 88710
Fax: 034909 88715
E-Mail: info@stadtwerke-aken.de
Web: www.stadtwerke-aken.de

Telefonische Erreichbarkeit des Bereitschaftsdiensts bei Störungen und Havarien in der Trinkwasser- und FernwärmeverSORGUNG:

Montag bis Freitag in der Zeit von 15.00 Uhr bis 06.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unter der Telefonnummer 0172 6308264.

Abwasserzweckverband Aken (Elbe)

Köthener Chaussee 01
06385 Aken (Elbe)
Tel.: 034909 337-6
Fax: 034909 337-70
E-Mail: azv_aken@t-online.de
www.azvaken.de
Bereitschaftsdienst: 0177-241 42 33

Stadtverwaltung Aken (Elbe)

Tel.: 034909 803, Fax: 034909 80412
E-Mail: info@aken.de
Presseanfragen: pressestelle@aken.de
Internet: www.aken.de

Allgemeine Sprechzeiten

Montag – Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde findet

am Donnerstag, dem 26.08., 30.09., 28.10. und 09.12.2021,
in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr**

oder nach vorheriger Vereinbarung im Büro des Bürgermeisters (Rathaus, Markt 11) statt.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst ist an allen Wochenenden in der Zeit

von 10.00 – 12.00 Uhr sowie 17.00 – 18.00 Uhr erreichbar.

Eine aktuelle Auskunft, welche Praxis für den jeweiligen Bereitschaftsdienst eingeteilt ist, erhalten Sie telefonisch über die Rettungsleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter 03493 513150.

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Akenerinnen und Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

am 17.06.2021 jährte sich die Städtepartner- und -freundschaft zwischen Erwitte und Aken (Elbe) zum 30. Mal. Ein Jubiläum, welches die Städte sehr gerne zum Tage der Unterzeichnung des Freundschafts- und Partnerschaftsvertrages im Juni gefeiert hätten. Doch in diesem Jahr ist alles etwas anders. In mehreren Gesprächen im ersten und zweiten Quartal dieses Jahres zwischen den Bürgermeistern war uns bewusst, dass eine gebührende Veranstaltung für das 30-jährige Jubiläum pandemiebedingt nicht planbar war. Mit den Lockerungen der Eindämmungsverordnungen des Landes und der Reduzierung der Inzidenzwerte haben unsere Planungen dann aber bereits im Mai Fahrt aufgenommen.

Fahrt ist dabei das richtige Stichwort. Denn als geschäftsführende Kommune der Fahrradfreundlichen Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt (AGFK LSA) werden wir Erwitte am 22.07.2021 „mit's Rad“ besuchen.

Dabei setzt sich das Langstrecken-Radelteam aus zwei Radprofis, Sebastian Schwab und Matthias Marx (Geschäftsführer der AGFK LSA), zusammen, die die Gesamtstrecke von ca. 350 km radeln werden. Auf der Kurzstrecken-Etappe werde ich dann dazu stoßen, so dass wir dann die letzten Kilometer bis zur Stadtgrenze Erwittes gemeinsam fahren. Hier wird uns dann eine Delegation von Radfahrer/innen aus Erwitte erwarten. Gemeinsam wollen wir dann Erwitte und einen Teil der 15 Stadtteile, u.a. Bad Westernkotten, mit dem Rad erkunden.

Im Gepäck haben wir zwei Einladungen – zum einen die Einladung zum 1. Jubiläumsschießen um den Städtepartnerpokal der Schützen von Erwitte und Aken am 25.09.2021.

Der neue Bürgermeister der Stadt Erwitte, Hendrik Henneböhl, ist Mitglied im Vorstand des Schützenvereins Bad Westernkotten. Ein Hobby, welches wir gleich zum Anlass nehmen, um unsere städtepartnerschaftlichen Beziehungen weiter zu entwickeln und die Kontakte zwischen den Bürgerinnen und Bürgern beider Städte zu fördern. Zum anderen werden wir dem Stadtobehaupt und weiteren Vertretern unserer Partnerstadt auch eine Einladung zur 1. Stadtfest-Vereine-Meile aussprechen.

Im Anschluss freuen wir uns, als Stadt mit einer Delegation im Oktober diesen Jahres die Stadt Erwitte zur traditionellen Schlosskirmes besuchen zu dürfen.

Wir freuen uns alle sehr, dass es wieder ein wenig Normalität zu verzeichnen gibt und dass wir wieder gemeinschaftliche, sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Höhepunkte planen dürfen.

Hoffen wir auf einen coronafreien Sommer und bleiben wir zuversichtlich.

Ihr Jan-Hendrik Bahn



30 Jahre Städtepartnerschaft Aken (Elbe) - Erwitte 1991 - 2021

Bürgermeistertelegramm

Die Elberad-Wanderung der Stadt Aken (Elbe) bei schönstem Wetter ein großartiges Erlebnis für „Groß und Klein“

Am 03.07.2021 lud die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Biosphären-Ranger Lothar Händler zu einer „Zwei-Fähren“ Radwanderung der besonderen Art ein. Begleitet wurde die Fahrradtour von Seiten der Stadtverwaltung von Hannes Korn und mir sowie vom Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt, Matthias Marx.



Die ehemalige Größe des Schlosses mit Orangerie lässt sich heute nur noch erahnen. Lediglich die vier Säulen, die von zwei Adlern als Repräsentanten der Macht, einem Löwen mit württembergischem Wappen und einem Bären mit anhaltischem Wappen geschmückt sind, lassen erahnen, welches großartige Bauwerk hier einst gestanden haben musste. Über die Breitenhagener Fähre ging es entlang des Deiches mit einem kurzen Ausflug am Förster Friedhof vorbei zum Lorf. Hier erwartete bereits Elbi seine Gäste. Nach ca. 30 Kilometer war es dann auch höchste Zeit für eine Stärkung. Gemeinsam ließ die Radlergruppe die Tour im Gut Lorf ausklingen. Da unsere Radtour auf den Spuren des Bibers unterwegs war, hatten wir allen großen und kleinen Radlern versprochen, dass auch unser Stadtmaskottchen Elbi mit von der Partie sein wird. Elbi freute sich, den erschöpften Radler*innen noch eine kühle Limonade zu spendieren.



Mit 27 großen und kleinen Radfahrer*innen starteten wir eine sehr interessante Tour. Im Biosphärenreservat Mittelelbe machte Lothar Händler immer wieder Stopp, um der Fahrradgemeinde zu Bäumen, Sträuchern, Landschaftsentstehungen, Tieren, Sehenswürdigkeiten und Denkmälern Erklärungen zu geben. Am Friederikenberg hatten wir dann die Freude, Frau Reifert, Touristen-Guide der Stadt Zerbst (Anhalt), zu begrüßen. Sie erklärte uns, dass Johann August (1677 – 1742), damaliger Fürst, das ehemalige Lustschloss Friederikenberg zu Ehren seiner Frau, Friederike von Sachsen-Gotha-Altenburg (1675 – 1709), nach ihr benannt hat.

Mein herzlicher Dank für die tolle Führung an Lothar Händler und für die Organisation und Planung an Hannes Korn und Sebastian Schwab.



Auftaktbesuch in Heike`s Kaiserreich und 1. Oldtimer-Treffen in Aken (Elbe)

Am 25. Juni 2021 fand ein Auftaktgespräch in der ehemaligen Pension „3 Kastanien“ mit Heike Kaiser statt. Anfang dieses Jahres hatte Heike Kaiser die Pension „Drei Kastanien“ am Elberadweg übernommen. In einem sehr interessanten und angenehmen Gespräch stellte sie mir ihr Konzept vor. Frau Kaiser möchte die Pension und das Gelände zu einem Veranstaltungsort, vor allem für Hochzeitsfeiern, entwickeln und ausbauen. Dafür hat sie u. a. bereits eine Pavillion-Eventfläche hergerichtet, wo über 100 Personen feiern können. Heike Kaiser begleitet heiratswillige Paare als Organisatorin und Rednerin für freie Trauungen. Wochentags steht die Pension natürlich auch den Radfahrer*innen als Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung. Gerne begrüßt Heike Kaiser ihre Gäste täglich auf der Terrasse von 14 bis 20 Uhr. Im Gespräch eröffnete sie mir dann, dass sie beabsichtigt, ein 1. Oldtimer-Treffen nach Aken zu holen und am 4. Juli 2021 auf dem Gelände ihres Kaiserreiches durchzuführen. Eine sehr kurzfristige aber schöne Idee, die wir aus der Stadtverwaltung heraus beschlossen haben, mit einer Preisverleihung für das schönste Automobil und das schönste Motorrad auf dem 1. Akener Oldtimer-Treffen zu unterstützen.

Am 4. Juli 2021 kürten dann die Gäste einen 311 Wartburg Kombi aus dem Jahre 1967 zum schönsten Auto des 1. Oldtimer-Treffens. Das Fahrzeug wurde von Marco Treppner gefahren.

Mit Skier und Schlitten auf dem Dachgepäckträger wollte er eigentlich nach Österreich in den Skiurlaub, hat das wohl aber coronabedingt verpasst. Umso erfreuter war er, seinen Oldtimer in Patina auf dem 1. Akener Oldtimer-Treffen zu präsentieren. Der Pokal für das schönste Oldtimer-Motorrad ging an eine Blitz der „NSU-Motorenwerke aus dem Jahre 1929.



NSU war ein deutscher Fahrrad-, Motorrad-, Automobil- und Motorroller-Hersteller, der 1873 in Riedlingen von Christian Schmidt und Heinrich Stoll gegründet und 1880 nach Neckarsulm verlegt wurde. 1969 erfolgte eine Unternehmensfusion zu Audi NSU Auto Union AG und 1985 eine Umfirmierung in Audi, wodurch der Name NSU 1985 verschwand.“

(Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/NSU_Motorenwerke). David Leitner erklärte uns ausführlich, wie das alte Motorrad funktioniert. Eine Wissenschaft für sich, die noch auf altem Handwerk beruht. Natürlich mussten beide dann auch noch eine Ehrenrunde über das Gelände drehen. Mein herzlicher Glückwunsch an die beiden Gewinner sowie alles Gute und viel Erfolg für Heike Kaisers Start in Aken.



Verabschiedung von Landrat Uwe Schulze

Fast auf den Tag genau vor 20 Jahren begann die Ära von Uwe Schulze (CDU) als Landrat. Am 7. Juli 2021 besuchte ich die letzte Veranstaltung des scheidenden Landrates, der zu seinem Abschied auch alle Ober- und Bürgermeister des Landkreises einlud. Am 11. Juli um 24 Uhr endete seine Amtszeit. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedete er sich.

Er dankte in seiner Rede vor allem seinen Mitarbeiter*innen und dankte mir im persönlichen Gespräch für die gute Zusammenarbeit, gerade in den schwierigen Tagen der Pandemie. Nun wird er sich auf sein ehrenamtliches Engagement für den Landkreis fokussieren. Sein nächstes Ehrenamt hat er bereits als Präsident des Kreissportbundes von Anhalt-Bitterfeld übernommen. Wir sagen DANKE für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute.



Verabschiedung vom Landesgeschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt (SGSA)

Als Vorsitzender des Kreisverbandes Anhalt-Bitterfeld des Städte- und Gemeindebundes war es mir gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Kreisverbandes und Oberbürgermeister Armin Schenk sowie dem zukünftigen Landrat und Stellvertreter des Kreisverbandes Andy Grabner am 28. Juni 2021 eine große Ehre, den Landesgeschäftsführer des SGSA, Jürgen Leindecker, persönlich zu verabschieden. In der Stadthalle in Zerbst (Anhalt) waren zahlreiche Landes- und Kommunalpolitiker vertreten. Ministerpräsident Reiner Haseloff ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, den langgedienten Landesgeschäftsführer, mit dem er einige intensive Debatten führte, persönlich zu verabschieden. Das Spannungsfeld, in dem sich Land und Kommunen befinden, wurde in allen Reden immer wieder deutlich. Nach nunmehr zehn Jahren als Landesgeschäftsführer und in vielen Belangen Frontfigur für die kommunalen Belange des Landes Sachsen-Anhalts geht er nun in seinen wohlverdienten Ruhestand. Er hat sich stets für die Stärkung des kommunalen Selbstverwaltungsrechtes und für eine auskömmliche Finanzierung der Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt eingesetzt. Den Staffelstab übernimmt nun Bernward Küper, ehemaliger Oberbürgermeister Naumburgs, dem wir im persönlichen Gespräch ebenfalls alles Gute und viel Erfolg wünschten und zugleich zu einem Auf-taktgespräch mit den Ober- und Bürgermeistern des Kreisverbandes Anhalt-Bitterfeld SGSA einluden.



Forderung höchster Priorisierung und Lückenschluss der Strecke Aken (Elbe) – Osternienburg im Landesradwegeverkehrsnetzplan (LRVNP)

Am 24. Juni 2021 fand in der Gemeindeverwaltung des Osternienburger Landes ein Gespräch zwischen Minister Thomas Webel, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr, Stefan Hemmerling, Bürgermeister des Osternienburger Landes, Frank Wyszkowski und mir statt. Grund des Treffens war die Forcierung des Baus des straßenbegleitenden Fahrradweges zur B 187a zwischen Aken (Elbe) und Osternienburg. Im derzeitigen Landesradverkehrsplan (LRVP)-2010 wird dieser Strecke keine hohe Priorität eingeräumt. Das soll und muss sich ändern. Erst mit entsprechender hoher Priorisierung ist ein Bau eines solchen straßenbegleitenden Fahrradweges durch die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt überhaupt möglich. Der LRVP-2030 ist das übergeordnete Strategiepapier des Landes zum Radverkehr und bildet die Grundlage für die Radverkehrsförderung bis zum Jahr 2030. Er bindet die kommunale und gesellschaftliche Ebene mit ein. Das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr hat deshalb mit den Kommunen und vielen weiteren Akteuren, wie zum Beispiel der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Land Sachsen-Anhalt (AGFK LSA), einen umfangreichen Beteiligungsprozess zur Neuaufstellung des

LRVP-2030 durchgeführt. Der LRVP-2030 gilt für die nächsten 10 Jahre. Die darin festgeschriebenen Maßnahmen sollen bis zum Jahr 2030 umgesetzt werden. Die Stadt Aken (Elbe) hat mit Schreiben des Bürgermeisters für diesen Abschnitt aber u. a. auch für Aken – Kühren, Aken – Kleinzerbst, Aken – Reppichau, Aken – Zerbst (Anhalt) den Lückenschluss gefordert. Das Land ist aufgefordert, die hohe Priorisierung der Lückenschlüsse im Landesradverkehrsplan aufzunehmen. Der Beschluss hierüber soll noch in diesem Jahr durch den Landtag getroffen werden. Es wäre ein richtiges und wichtiges Zeichen für den Ausbau der Infrastruktur der Fahrradmobilität. Nur so wird uns die Mobilitätswende, für die sich die AGFK LSA mit Sitz in Aken (Elbe) landesweit einsetzt, gelingen. Auch im Radwegekonzept des Landkreises Anhalt-Bitterfeld stellt die Stadt Aken (Elbe) diese Forderung. Im Gespräch mit dem Minister wurde deutlich, dass man die Forderung im Ministerium sehr ernst nehme und das insbesondere Lückenschlüsse in Zukunft eine hohe Priorität erhalten werden. Als Bürgermeister von Aken und dem Osternienburger Land boten wir dem LSBB schon vorsorglich unsere verwaltungstechnische Hilfe an, um den Bau zu beschleunigen.

Übergabe mobiler Löschwasserbehälter an Feuerwehr Kühren

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beschaffte im Rahmen des Sonderprogrammes zur Förderung der Löschwasserversorgung fünf mobile Löschwasserbehälter in unterschiedlichen Größen. Diese Faltbehälter sollen erstrangig zur Speicherung von Löschwasser in einem Brandfall dienen. Gerade jetzt, in den zunehmenden trockenen Monaten, stellen diese Behälter eine Ergänzung zu den bereits vorhandenen Löschmöglichkeiten bei Wald- und Vegetationsbränden dar. Am 27.05.2021 erfolgte durch den Landrat Uwe Schulze die Übergabe an die Freiwilligen Feuerwehren, die ihre Bereitschaft zur Unterbringung und zum Betrieb der Behälter erklärt hatten. Der stellvertretende Bürgermeister Michael Zelinka konnte gemeinsam mit dem Stadtwehrleiter Michael Kiel und dem Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Kühren Michael Grahl einen Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von 35 m³ incl. Rollwagen und Zubehör in Empfang nehmen. Hierzu erfolgt in Kürze durch das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen des Landkreises ein Ausbildungstag auf dem Gelände des Akener Hafens.



Zu Besuch bei der Akener Schützengilde

Am 19.06.2021 wurden meine Frau und ich vom Vorstand der Schützengilde Aken 1841 e.V. zur Königsfeier des diesjährigen Königsschießens eingeladen. Bei dem diesjährigen Königsschießen wurde mit einem Vorderlader Gewehr auf 30 m geschossen. Es sollte eine besondere Veranstaltung mit historischem Charakter werden, denn die Königswürde ging im Jahr 2021 von der Ehefrau an den Ehemann über. So war es mir eine besondere Ehre und Freude, den neuen Schützenkönig der Akener Schützengilde im Namen des Bürgermeisters der Stadt Aken (Elbe) gratulieren zu dürfen.



Christian Kapuhs schoss gleich nach der Schützenkönigin 19 Ringe. Trotz vieler Versuche der anderen Schützenkameraden*innen, konnte diese Ringzahl nicht mehr überboten werden. Es war sehr imposant, aber auch amüsant, die Übergabe der Königskette von der ehemaligen Schützenkönigin, Monique Kapuhs, an den neuen Schützenkönig und Ehemann, Christian Kapuhs, mit zu verfolgen.

Wir wünschen dem neuen Schützenkönig ein erfolgreiches Königsjahr.



Digitalisierungswerkstatt zu 5G-Campusnetzwerken mit den Unternehmen des Industrie- und Gewerbegebietes des Akener Hafens

Am 17.06.2021 fand ein Werkstattgespräch mit den Unternehmen des Industrie- und Gewerbegebietes des Akener Hafens im Sitzungssaal des Rathauses statt. Rüdiger Kramer von der GRK Potsdam Unternehmensberatung und Mario Kokowsky, Geschäftsführer der Netzplanungs- und Telekommunikation DEN GmbH, stellten den Unternehmen die Mög-

lichkeiten eines 5G-Campusnetzwerkes im Bereich der Produktion-„Industrie 4.0“, der Logistik, des Transports in Häfen sowie für Bahn und LKW vor. Dabei stellten sie praktische Anwendungen, u.a. von den Unternehmen Osram, Bosch, BASF und Volkswagen, vor. Die anwesenden Geschäftsführer bzw. Inhaber der Unternehmen Pilkington Automotive Deutschland GmbH, der Hafenbetrieb Aken GmbH, der ABIS Zeuner Mechanik GmbH und die Stadtverwaltung waren sehr interessiert und stellten viele Fragen. Die Stadtverwaltung hatte auf Basis des Strukturstärkungsgesetzes u.a. einen Fördermittelantrag zur Förderung von 5G-Campusnetzwerken für die Industrie- und Gewerbegebiete gestellt. Nach Rücksprache u.a. mit dem Geschäftsführer der Woodward Aken GmbH, ilako Industrielackierung und Korrosionsschutz GmbH & Co. KG

als auch der Global Gateways UK Holding LTD. besteht ein großes Interesse an weiteren Beratungsgesprächen. Diese werden im Zuge des Strukturstärkungsgesetzes vom Land Sachsen-Anhalt eingesteuert, so dass der Stadt Aken (Elbe) im Zuge des Antrags- und Beratungsprozesses keine Kosten entstehen.



Kunstprojekte der Stadt Aken (Elbe)

Der weit über die Stadtgrenzen der Bachstadt Köthen bekannte Kunstmaler Steffen Rogge ist wieder in Aken aktiv. Dank der ideellen und finanziellen Unterstützung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) konnte in diesem Jahr bereits ein Pumpenhäuschen in der Nähe des Schützenplatzes aufgewertet werden. Dieses ziert nun ein wunderschönes Elbepanorama mit einem historischen Bezug zur traditionellen Elbeschifffahrt. Damit wertet das sanierte Pumpenhäuschen den Schützenplatz weiter auf.

Für Radfahrer, die über den Europaradweg R1 aus Richtung Susigke nach Aken (Elbe) fahren, präsentiert sich die Wasser- und Schifffahrtsstadt nun noch freundlicher.

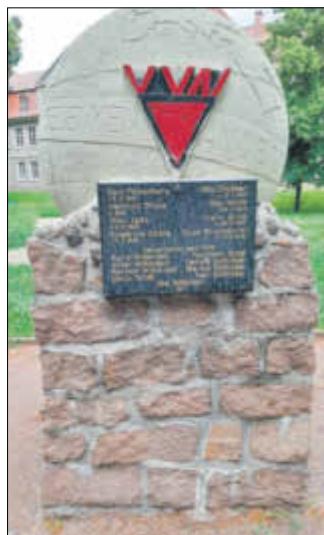
Auch auf dem Bismarckplatz hat Steffen Rogge Hand angelegt. Viele werden sich sicherlich in den zurückliegenden Tagen gewundert haben, warum die dort befindliche Weltkugel zunächst gereinigt und dann in einem Sandton gestrichen wurde. All diese Arbeiten dienen als Vorbereitung für die Sanierung des Denkmals. Auf Initiative der Stadtverwaltung und der Schulleitung der „Sekundarschule am Burgtor Aken (Elbe)“ gestalteten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Steffen Rogge die Weltkugel neu. In der nächsten Ausgabe des Akener Amtsblattes berichten wir ausführlich über das Projekt. Doch damit nicht genug. Nach der überwältigenden Resonanz auf die Fassadengestaltung des Nordgiebels des Schifffahrts- und Heimatmuseums Aken (Elbe) hat die Stadtverwaltung im Jahr 2020 einen erneuten Antrag zur künstlerischen Aufwertung der Akener Innenstadt gestellt. Vor wenigen Tagen



erhielten wir die Zusage des Kulturamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, dass wir mit einer Förderung in Höhe von 14.000 Euro bedacht werden.

Mit dem Geld soll u.a. dem Vandalismus durch Graffiti in Aken entgegengewirkt werden. So werden beispielsweise mehrere Telekom- und Stromkästen in der Akener Innenstadt künstlerisch gestaltet. Unsere Erfahrungen zeigen, dass sich Schmierfinken an künstlerisch gestalteten Fassaden nicht mehr vergreifen.

Ziel der gesamten Fördermaßnahme ist es, die Stadtgeschichte der Wasser- und Schifffahrtsstadt erlebbar zu machen. So wird beispielsweise die Schulhofmauer der Grundschule „Werner Nolopp“ mit in das Projekt einbezogen. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern wird an dieser Stelle wiederum Steffen Rogge Entwürfe erstellen und diese dann „an die Wand“ bringen. Wir dürfen gespannt sein und werden in den kommenden Ausgaben des Akener Amtsblattes über das Projekt weiter berichten.



Erste Entwürfe liegen der Verwaltung bereits vor.



Wenn Sie Ideen und Vorschläge für die Gestaltung der Telekom- und Stromkästen haben, können Sie diese gern bei der Stadtverwaltung Aken (Elbe) einreichen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an den Projektkoordinator Sebastian Schwab unter der E-Mail-Adresse s.schwab@aken.de.

Stadtwerke Dessau eröffnen am Markt 1 neues Kundenbüro

Es war mir eine Freude, am 7. Juli 2021 dem neuen Leiter für das Kundenbüro am Marktplatz der Stadt Aken (Elbe), Herrn Wimmer, die Gratulation der Stadt Aken (Elbe) zur Neueröffnung zu überbringen. Zentral gelegen, bietet das neue Stadtwerke-Büro am Markt 1 umfassenden Service für alle Stadtwerke-Leistungen. Ein Schwerpunkt sind dabei die Angebote der Daten- und Telekommunikations-GmbH Dessau (DATEL). Die DATEL betreibt bereits seit einigen Jahren das öffentliche WLAN-Netz auf dem Marktplatz der Stadt Aken (Elbe). Bei aller Digitalisierung des Lebens ist und bleibt das Gespräch von Mensch zu Mensch aber unverzichtbar.



Das Kundenbüro unterstreicht dieses Verständnis und belebt als neuer Anlaufpunkt zudem die Akener Innenstadt. Wir wünschen dem Stadtwerke-Kundenbüro für ihren Start alles Gute und viel Erfolg.

Ausschreibung des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs HLF 20/20 initiiert

Viele Gespräche und die nachhaltige Forderung nach einer Lösung haben mit der Initiierung der Ausschreibung des HLF 20/20 zum Auftakt der Ausschreibung geführt. In den finalen Gesprächen über das weitere Vorgehen mit Landrat Uwe Schulze wurde festgelegt, dass die Stadt Aken (Elbe) das verunglückte Katastrophenschutz-Einsatzfahrzeug HLF 20-16 selbst anschaffen wird. Da die Stadt Aken (Elbe) dem Landkreis die weitere Zurverfügungstellung des Fahrzeuges für Einsätze im Zuge des Katastrophenschutzes zugesichert hat, hat der Landkreis die Versicherungssumme an die Stadt Aken (Elbe) als Co-Finanzierung überwiesen.

Bei einer Anschaffungssumme von über 400 TEUR wird die Stadt Aken (Elbe) Eigenmittel zwischen 250 bis 300 TEUR zur Verfügung stellen. Der Stadtverwaltung ist es im Zuge der Aufstellung des Haushaltplanes gelungen, die Eigenmittel bereitzustellen. Der Stadtrat hat mit dem Beschluss zum trotzdem ausgeglichenen Haushaltspunkt für das Jahr 2021 nebst Finanzplan (2022 - 2024) entschieden, die Anschaffung des HLF 20/20 freizugeben.

Damit werden die Festlegungen der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplanes von der Stadtverwaltung konsequent umgesetzt.

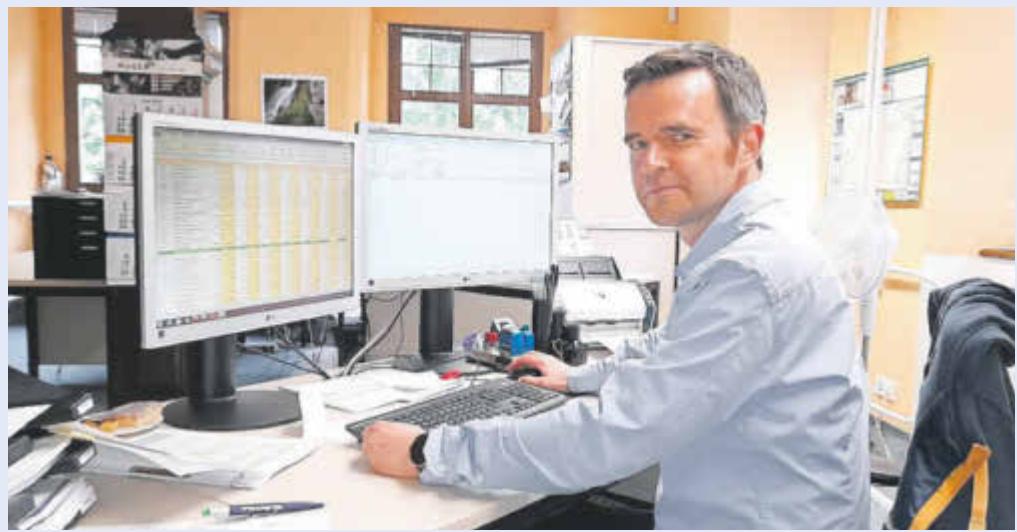
Die Stadtwehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Aken (Elbe) mit Michael Kiel, Christopher Wehrlitz und Thomas Hartmann sowie unser neuer Feuerwehrgerätewart Rajko Amler, der Betriebshofleiter und sein Stellvertreter Thomas Berger sowie René Schulze, und der sach- und fachkundige Kamerad Danilo Licht, Michael Zelinka und ich haben in einer Auftaktveranstaltung im Schützenhaus das Leistungsverzeichnis zur Ausschreibung des HLF 20/20 besprochen. Für die sehr gute Zuarbeit der Stadtwehrleitung möchte ich mich herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch den weiteren Personen, die die Ausschreibung inhaltlich unterstützen. Das Leistungsverzeichnis wurde der Vergabestelle übermittelt und nunmehr wird die zeitliche und organisatorische Ausschreibung eingetaktet. Auf Basis des aktuellen Sachstandes kann davon ausgegangen werden, dass die Ausschreibung noch im Juli 2021 veröffentlicht werden wird.

Marcel Kipry verstärkt den Geschäftsbereich I - Finanzen

Seit dem 1. Juli 2021 verstärkt Marcel Kipry das Team des Geschäftsbereichs I - Finanzen als Assistent der Kämmerin im Bereich Jahresabschluss.

Die Stelle ist befristet bis zur Rückkehr der Sachbearbeiterin.

Der gelernte Kaufmann für Büromanagement und staatlich geprüfter Wirtschaftsassistent aus Magdeburg konnte sich im Bewerbungsverfahren durchsetzen. Wir wünschen ihm für die befristete Stelle alles Gute und viel Erfolg.



Wir suchen die größte Akener Riesen-Sonnenblume



Die Sonnenblume mit ihrem botanischen Namen „Helianthus“, der von den griechischen Wörtern helios (=Sonne) und anthos (=Blume) stammt, wächst in diesem Jahr an besonders vielen Stellen in und um Aken.

Grund dafür ist der mit der Osterausgabe gestartete Wettbewerb „Riesen-Sonnenblume“.

Die Blumen blühen von Juni bis Oktober und sie lieben, wie der Name schon verrät, die Sonne. Und zwar so sehr, dass die Köpfe der Sonne während des Tages folgen und dafür sorgen, dass sie jeden Sonnenstrahl einfangen. Nachts dreht sich der Kopf nach Osten, bereit für den Sonnenaufgang am nächsten Morgen. Dieser Vorgang wird als „Heliotropismus“ – der „Hinwendung zur Sonne“ bezeichnet.

An dieser Stelle die Erinnerung von Elbi, **bis zum 31.08.2021** ein Foto Ihrer Riesen-Sonnenblume samt Größenangabe abzugeben. Schicken Sie Ihr Foto entweder an s.schwab@aken.de oder geben es direkt im Rathaus ab.

Viel Erfolg beim Gewinnen des „bibertastischen“ Präsents!



PS.: Der Rekord für die größte Sonnenblume der Welt, ganz offiziell beglaubigt von der strengen Redaktion des Guinnessbuchs der Rekorde, liegt bei 9,17 m! Diese Riesen-Sonnenblume wuchs, gestützt an ein Baugerüst, in Kaarst am Niederrhein.

Radtouren und Stadtführungen im Juli und August

Die Stadtverwaltung Aken (Elbe) organisiert pünktlich zum Beginn der Sommerferien wieder zahlreiche Führungen und Radpartien. Nach dem erfolgreichen Start in die Radsaison 2021 mit der „Zwei-Fähren-Tour“ steht nunmehr die Akener Innenstadt sowie der Elbe-Panorama-Weg im Vordergrund mehrerer geführter Stadtrundgänge, die **am Samstag, dem 31. Juli 2021, um 10.00 Uhr**, angeboten werden. Interessierte Bürgerinnen

und Bürger sowie Gäste der Stadt werden an diesem Tag von Mirko Bauer, Leiter des Schifffahrts- und Heimatmuseums Aken (Elbe), entlang des neu errichteten Schifffahrtsstadt-Rundweges und des Elbe-Panorama-Rundweges geführt. Weiter geht es **am Sonntag, dem 08.08.2021, ebenfalls um 10.00 Uhr** mit einer spannenden Radwanderung nach Dessau-Roßlau zum vermeintlich kleinsten Weinberg Deutschlands.



Wasser- und Schifffahrtsstadt Aken (Elbe)

Außergewöhnlich. Natürlich.

Führungen und Radwanderungen 2021



**Radtour zum „Weinberg“ (40Km)
08.08.2021, 10.00 Uhr**

**Rastplatz „Naumann's Schuppen“
Aken (Elbe)**



**geführte Stadtrundgänge
„Schifffahrtsstadtrundweg und
Elbe-Panorama Tour“
31.07.2021, 10.00 Uhr**

**Rastplatz „Naumann's Schuppen“
Aken (Elbe)**

**Eine Voranmeldung ist
nicht notwendig!**

**034909/80417
s.schwab@aken.de
www.aken.de**

Werkzeuge für Radfahrer

Eine Panne während einer Radtour ist nicht nur ärgerlich, sie kann die Ausflugspläne auch schnell zunichtemachen. Am touristischen Ankerplatz „Am Russendamm“ auf Höhe des Ausflugslokals Naumann's Schuppen können sich alle Zweiradfahrer nun selbst helfen. Dank der Förderung zur Errichtung des touristischen Informations- und Leitsystems der Stadt Aken (Elbe) konnte eine sogenannte Fahrrad-Reparaturstation installiert werden.

Der recht unscheinbare blaue Metallkasten hat es im wahrsten Sinne des Wortes in sich. An Drahtseilen diebstahlsicher befestigt, beinhaltet die Reparaturstation alle gängigen Werkzeuge, die man zur schnellen Instandsetzung seines Draht-



esels benötigt. Natürlich ist auch eine Luftpumpe dabei, um den platten Reifen wieder aufzufüllen. Mein Dank geht an dieser Stelle an die fleißigen Handwerker des Akener Betriebshofes, die die Anlage vor wenigen Tagen installierten.

An advertisement for a free Corona vaccination event. It features the logo of the city of Aken (Elbe) and the text "Freie Corona-Schutzimpfung". Below this, it says "dezentrales Impfzentrum Schützenhaus Aken (Elbe)". It specifies "keine Terminreservierung erforderlich" and the date "27. Juli 2021, 14.00-18.30 Uhr". It also mentions "Zweitimpfung am 07.09.2021". A circular logo on the right says "I ❤️ Aken". The text "Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Aken (Elbe) unter www.aken.de. Die erforderlichen Anamnesebögen liegen zu den Öffnungszeiten der Verwaltung im Foyer des Rathauses aus." is present. There is also a graphic of an anchor and rope.

Anzeige(n)

An advertisement for a mobile application. The main text is "DAS APPCHEN ZUM BLÄTTCHEN". It features icons for the App Store and Google Play, and the website "www.meinort.app". To the right, there is a screenshot of the app interface showing a news feed and a QR code. The "meinOrt" logo is also present.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 23. Sitzung des Stadtrates am 08.07.2021

In der 23. Sitzung des Stadtrates am 08.07.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr. 168-23./21

Kalkulation der Friedhofsgebühren für den städtischen Friedhof Aken (Elbe) auf der Grundlage des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt für den Zeitraum vom 01.08.2021 – 31.12.2023

Beschluss-Nr. 169-23./21

7. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Aken (Elbe)

Beschluss-Nr. 170-23./21

Bestätigung des Wirtschaftsplans 01.09.2021 bis 31.08.2022 der Hafenbetrieb Aken GmbH

Beschluss-Nr. 171-23./21

Verlängerung der Laufzeit der rechtskräftigen Sanierungssatzung für das Gebiet „Altstadt Aken“ bis zum 31.12.2030

Beschluss-Nr. 172-23./21

5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Aken (Elbe) vom 24.09.2014

Beschluss-Nr. 173-23./21

1. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse vom 11.09.2014

Beschluss-Nr. 174-23./21

Vorzeitige dauerhafte Aufnahme der Stellen „Küchenhilfe Kita Borstel“ und „Küchenhilfe Kita Pittiplatsch“ in den Stellenplan

Beschluss-Nr. 175-23./21

Widerspruch des Bürgermeisters entsprechend § 65 Abs. 3 S. 1 KVG LSA gegen einen Beschluss des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)

Hier: TOP 7.15 der 21. Sitzung des Stadtrates am 06.05.2021 „Recht der Fraktionen des Akener Stadtrates auf Mitteilung im Akener Amtsblatt“ (Beschluss-Nr.: 160-21./21)

Beschluss-Nr. 176-23./21

Schenkung

Beschluss-Nr. 177-23./21

Vergabe einer Lieferleistung

Beschluss-Nr. 178-23./21

Verkauf eines Grundstückes

Beschluss-Nr. 179-23./21

Verkauf eines Grundstückes

Beschluss-Nr. 180-23./21

Verkauf eines Grundstückes

Beschluss-Nr. 181-23./21

Grundstückstausch

Beschluss-Nr. 182-23./21

Verkauf eines Grundstückes

Beschluss-Nr. 183-23./21

Verkauf eines Grundstückes

Beschluss-Nr. 184-23./21

Grundsatzbeschluss zur Vorbereitung eines Grundstücksverkaufes

Beschluss-Nr. 185-23./21

Vergabe der Bauleistung: Sanierung Schützenhaus Hochwasserschaden EM73 und Stadtumbau (LOS 8) Türen

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) ist die Stadt Aken (Elbe) als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

1. Übermittlung von Daten eines Familienangehörigen an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, wenn der Familienangehörige der meldepflichtigen Person nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehört – soweit die Daten nicht für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden – gemäß § 42 Abs. 2 BMG.
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widersprechen.

2. Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene gemäß § 50 Abs. 1 BMG.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

3. Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk gemäß § 50 Abs. 2 BMG.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

4. Übermittlung von Daten aller volljährigen Einwohner an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern gemäß § 50 Abs. 3 BMG.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

5. Übermittlung von Daten zu Personen, die im Folgejahr volljährig werden, an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial gemäß § 58c Abs. 1 Soldatengesetz.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in der Meldestelle der Stadt Aken (Elbe), Bärstr. 50 zu erklären. Er gilt bis zu dessen Widerruf.

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 9.00 – 12.00
Donnerstag 13.00 – 18.00

Zelinka
Geschäftsbereichsleiter II, Ordnung

7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des städtischen Friedhofes (Friedhofsgebührensatzung) der Stadt Aken (Elbe)

Auf Grund der §§ 8, 11 Abs.2, § 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 vom 26.06.2014, S. 288) in der zur Zeit gültigen Fassung, § 25 Abs.1 Bestattungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 05.02.2002 (GVBl. LSA S. 46) in der zur Zeit gültigen Fassung, § 5 Kommunalabgabengesetz (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 GVBl. LSA S. 405) in der zur Zeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) folgende Friedhofsgebührensatzung (inkl. 6 Änderungssatzungen zuletzt 08.07.2016) beschlossen:

Artikel 1

Die Friedhofsgebührensatzung der Stadt Aken (Elbe) vom 31.01.2002 in der zuletzt geänderten Fassung vom 08.07.2016 wird wie folgt geändert:

1. Zu § 4 Art und Höhe der Gebühren

Die Gebühren für Verleihung und Verlängerung des Nutzungsrechtes an den Grabstätten je Einzelstätte ändern sich wie folgt:

1. **Gebühren für Verleihung und Verlängerung des Nutzungsrechtes an den Grabstätten je Einzelstätte**

1.1. **Reihengräber**

1.1.1	Erdreihehengrab (Nutzungsrecht 25 Jahre)	836,00 €
1.1.2	Urneneinhengrab (Nutzungsrecht 20 Jahre)	634,00 €
1.1.3	Urneneinhengrab als Einzel- Baumgrab (Nutzungsrecht 15 Jahre)	816,00 €
1.1.4	Urneneinhengrab als Einzel- Reihengrab auf der Fläche (Nutzungsrecht 15 Jahre)	639,00 €
1.1.5	Urneneinhengrab als Partner- Reihengrab auf der Fläche für 2 Stellen (Nutzungsrecht 20 Jahre)	728,00 €
1.1.6	Urneneinhengrab als Einzel- Reihengrab am Hauptweg (Nutzungsrecht 15 Jahre)	673,00 €
1.1.7	Urneneinhengrab als Partner- Reihengrab am Hauptweg für 2 Stellen (Nutzungsrecht 20 Jahre)	769,00 €
1.1.8	Erdreihehengrab für Erdbestattung am Hauptweg (Nutzungsrecht 25 Jahre)	836,00 €

1.2. **Wahlgräber**

1.2.1.	Erdwahlgrab für 30 Jahre	1.846,00 €
Bei zwei- und mehrstelligen Grabstätten erhöhen sich die Gebühren um das zwei- oder mehrfache. Es können bis zu 4 Urnen je Grabstätte beigesetzt werden.		
1.2.2.	Urnenewahlgrab für 30 Jahre	872,00 €
Es können bis zu 4 Urnen je Grabstätte beigesetzt werden.		
1.2.3.	Urnenewahlgrab als Partner- Baumgrab (Nutzungsrecht 20 Jahre)	1.026,00 €
1.2.4.	Kolumbarium für 1 Stelle (Nutzungsrecht 15 Jahre)	633,00 €
1.2.5.	Kolumbarium für 2 Stellen (Nutzungsrecht 20 Jahre)	857,00 €
1.2.6.	Verlängerung Urnenewahlgrab als Partner-Baumgrab für 5 Jahre	256,00 €
1.2.7.	Verlängerung Kolumbarium für 1 Stelle für 5 Jahre	211,00 €
1.2.8.	Verlängerung Kolumbarium für 2 Stellen für 5 Jahre	214,00 €
1.2.9.	Verlängerung bei Erd- und Urnenbestattung als Wahlgrabstätte in besonderer Lage am Hauptweg für 5 Jahre	572,00 €
1.3.	Urnengemeinschaftsanlage für 30 Jahre	935,00 €

2. **Gebühren für Erwerb mit Grabgestaltung laut Friedhofssatzung und Pflege der Grabstätten je Einzelstätte ohne Nutzungsrecht**

2.1. **Reihengräber**

2.1.1.	Urneneinhengrab als Einzel- Baumgrab ohne Grabstein	1.006,75 €
2.1.2.	Urneneinhengrab als Einzel- Reihengrab auf der Fläche ohne Grabstein	858,81 €
2.1.3.	Urneneinhengrab als Partner- Reihengrab auf der Fläche ohne Grabstein	952,16 €
2.1.4.	Urneneinhengrab als Einzel-Reihengrab am Hauptweg mit Grabmal ohne Schrift	1.108,16 €
2.1.5.	Urneneinhengrab als Partner-Reihengrab am Hauptweg für 2 Stellen mit Grabmal ohne Schrift	1.216,81 €
2.1.6.	Erdreihehengrab für Erdbestattungen am Hauptweg ohne Grabstein	1.603,58 €

2.2. **Wahlgräber**

2.2.1.	Urnenewahlgrab als Partner- Baumgrab ohne Grabstein	1.109,48 €
2.2.2.	Kolumbarium Einzelgrabstelle mit Grabplatte ohne Schrift	839,62 €
2.2.3.	Kolumbarium Doppelgrabstelle mit Grabplatte ohne Schrift	928,10 €
2.2.4.	Erd- und Urnenbestattung als Wahlgrabstätte in besonderer Lage am Hauptweg ohne Grabmal	0,00 €
2.2.5.	Verlängerung Urnenewahlgrab als Partner-Baumgrab für 5 Jahre	277,00 €
2.2.6.	Verlängerung Kolumbarium Einzelgrabstelle für 5 Jahre	279,00 €
2.2.7.	Verlängerung Kolumbarium Doppelgrabstelle für 5 Jahre	232,00 €

3. **Bestattungsgebühren**

3.1. **Ausheben und Schließen der Gräber**

3.1.1.	Erdbestattung	910,00 €
a)	Reihengräber	910,00 €
b)	Wahlgräber	910,00 €
3.1.2.	Urnenebestattung	136,00 €
a)	Reihengräber	136,00 €
b)	Wahlgräber, neues Grab	136,00 €
c)	Wahlgräber, vorhandenes Grab	136,00 €
d)	Urnengemeinschaftsanlage	136,00 €

3.2. Gebühren für Ausgraben und Umbetten

3.2.1. von Leichen

Diese Tätigkeit wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen.

Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührentschuldern als Auslagen zu ersetzen.

3.2.2. von Aschen

- a) Ausbettung
- b) Urnenversand

136,00 €
113,00 €

4. Benutzungsgebühren**4.1. Nutzung der Kapelle**

4.1.1.

- a) Aufbewahrung einer Urne ab 10 Tage
- b) für jede weitere angefangene Woche
- c) Aufbewahrung einer Leiche (bis zu 3 Tagen möglich)

17,00 €
12,00 €
38,00 €

4.1.2.

- a) Kapellennutzung incl. Grunddekoration
- b) Benutzung des Kapellenvorraumes (in aller Stille)

156,00 €
97,00 €

4.2. Trauerfeier am Grab/auf dem Friedhof mit Angehörigen**5. Sonstige Gebühren****5.1. Grabmalgenehmigungen**

- 5.1.1. Genehmigung für Errichtung von Grabmalen
- 5.1.2. Genehmigung für Umsetzung von Grabmalen von einem anderen Friedhof

64,00 €
54,00 €

5.2. Sondergebühr für Dienstleistungserbringer mit Einfahrgenehmigung

- 5.2.1. Einzelanzeige für Dienstleistung, Berufshaftpflicht
- 5.2.2. Pauschalanzelge für Dienstleistung (1 Jahr) zur Berufshaftpflicht
- 5.2.3. Pauschalanzelge für Dienstleistung (3 Jahre) zur Berufshaftpflicht

32,00 €
64,00 €
129,00 €

5.3. Aufgabe von Gräbern während der Ruhefrist pro Jahr und Grabstelle

86,00 €

5.4. Umschreibung/Verlängerung des Nutzungsrechtes

43,00 €

5.5. Nachforschungsgebühren je angefangene halbe Stunde

21,00 €

5.6. Zweischriften für Urkunden über Nutzungsrechte

21,00 €

5.7. Gebührenaufschlag bei Bestattungen an Samstagen bis 12 Uhr

(siehe Leistungen 2. und 3.1)

5.8. Grabpflege (Bodendecker) für Urnenwahlgrabfeld für 10 Jahre pro Jahr

entfällt aufgrund fehlender Nachfrage

Artikel 2**In-Kraft-Treten**

Die 7. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Aken (Elbe) tritt am Tage nach der Bekanntmachung Kraft.

Aken (Elbe), 21.07.2021



Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Bekanntmachungsanordnung

Die 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des städtischen Friedhofs (Friedhofsgebührensatzung) der Stadt Aken (Elbe) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt;
- b) diese Satzung wurde nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht;
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

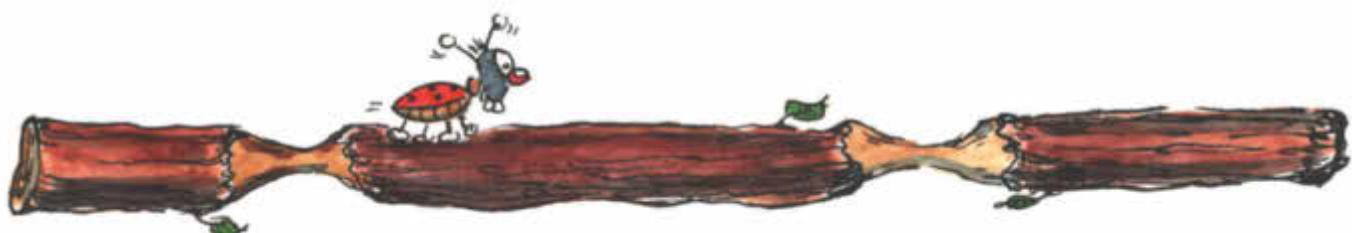
Aken (Elbe), 21.07.2021



Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Die Stadtverwaltung informiert

Elbi wünscht
schöne Ferien.



Kreisverkehrswacht Köthen sucht händeringend Unterstützung

Die Kreisverkehrswacht Köthen e. V. sucht Mitstreiter, die die Ehrenamtler künftig bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe unterstützen wollen. Um weiterhin Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsenen rund um das Thema Sicherheit und Verkehr anbieten zu können, werden helfende Hände gesucht, die vor allem tagsüber mit anpacken. Zwar sind die Veranstaltungsangebote der Kreisverkehrswacht pandemiebedingt im vergangenen Jahr zum Erliegen gekommen, aber die Hoffnung besteht, künftig wieder diese wichtigen Termine für Groß und Klein anbieten zu können.

Dabei ist das Aufgabenspektrum der Verkehrswacht ein ganz buntes. Bereits für die Kleinsten bietet die Kreisverkehrswacht Schulungen an, wie man sich zu Fuß, aber auch mit Laufrad, Dreirad oder Fahrrad sicher im Verkehr bewegt. Dabei erfolgt die Verkehrserziehung bei den Kleinsten natürlich altersgerecht und spielerisch durch Puzzeln, Ausmalen oder ein Puppentheater.

Für die Schulkinder leistet die Kreisverkehrswacht wichtige Unterstützung in Vorbereitung auf die Fahrradprüfung, die in der 4. Klasse abgelegt wird. Bei verschiedenen Aktionstagen in den Grundschulen bauen Mitarbeiter der Verkehrswacht dazu einen Parcours auf, auf dem nicht nur das Fahrradfahren an sich geübt wird, sondern auch wichtige Verkehrsregeln, wie „Vorfahrt beachten“ und „am Stoppsschild halten“ gehören. Ziel der Kreisverkehrswacht ist es, den Mädchen und Jungen mehr Sicherheit mit dem Fahrrad zu vermitteln.

Auch für junge Fahranfänger bietet die Kreisverkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Landesverkehrswacht entsprechende Aktionstage an, an denen die angehenden KraftfahrerInnen sich im Fahrsimulator oder gar im Überschlagssimulator erproben können. Auch die Aufklärung zu Rausch- und Suchtmitteln und deren Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit wird etwa mit Hilfe von Rauschbrillen, die eine eingeschränkte Wahrnehmung suggerieren, vermittelt. Für Erwachsene bietet die Kreisverkehrswacht Verkehrsteilnehmerschulungen oder auch spezielle Schulungen für bestimmte Bereiche, etwa das sichere Fahren in der Landwirtschaft, an.

*Quelle: (2020, März 24), Vorläufige polizeiliche Verkehrsunfallbilanz für das Jahr 2019. www.mia.sachsen-anhalt.de

801*
Verkehrsunfälle
mit Beteiligung von Jugendlichen
(15 bis 18 Jahre) in Sachsen-Anhalt!

Helfen Sie diese Anzahl zu verringern.

Engagieren Sie sich ehrenamtlich bei uns!

www.verkehrssicherheit-ist-doch-ehrensache.de

Einsatz in folgenden örtlichen Verkehrswachten möglich:

SAW – KÖT – AZE – BÖ – OC – BLK – HHM – DE – HAL – HZ –
JL – MD – MSH – SK – SLK – ASL – BBG – SFT – SDL – WB

DEUTSCHE VERKEHRSWACHT +
SACHSEN-ANHALT

SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Wer sich eine hauptsächlich ehrenamtliche Tätigkeit bei der Kreisverkehrswacht vorstellen kann, Zeit und Lust hat, sich entsprechend einzubringen, sollte sich unbedingt melden. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Notwendiges Wissen wird über gezielte Lehrgänge vermittelt. Insfern sollte die Bereitschaft bestehen, sich entsprechend zu qualifizieren.

Interessierte melden sich bei der

Kreisverkehrswacht Köthen e. V.

Am Flugplatz 1
06336 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 600

Klaus Walter
(Vorsitzender, Moderator VTS)
Mobil: 0171 6213194

Pension-Walter-Koethen@t-online.de
Klaus Kartheuser

Mobil: **0173 3763871**
klaus.kartheuser@t-online.de



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Newsletter 02/21



Das Netzwerk der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt (AGFK LSA) verdichtet sich weiter

Per Umlaufbeschluss Nr. 28 und Nr. 29 sind mit Stand 19.06.2021 67 Kommunen, Städte oder Landkreise Mitglied in der AGFK LSA. Die aktuellen neuen Mitglieder der AGFK LSA sind die Stadt Oebisfelde-Weferlingen, der Landkreis Börde, die Stadt Aschersleben, der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, der Landkreis Jerichower Land und die Verbandsgemeinde Egelner Mulde. Von den 11 Landkreisen und 3 Oberzentren sind jetzt schon bereits vier Landkreise und alle drei Oberzentren Mitglied in der AGFK LSA. Sollte sich das Südliche-Anhalt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld für eine

Mitgliedschaft in der AGFK LSA

entscheiden, wäre der Landkreis Anhalt-Bitterfeld komplett mit allen 10 Kommunen Mitglied in der AGFK LSA. Mit den bereits vorliegen-

den Beitriffsunterlagen

weiterer interessierter Mitglieds-kommunen und den angeforderter Unterlagen könnte sich die Mitgliederzahl der AGFK LSA, bis zur nächsten Mitgliederversammlung, seit ihrer Gründung im November 2019, verdoppeln. Im bundesweiten Vergleich sind nur in Hessen (275), Nordrhein-Westfalen (92), Baden-Württemberg (84) und Bayern (83) mehr Kommunen derartig organisiert. (Quelle: wir-machen-rad-verkehr.de)

Radzählanlagen im Einsatz

Nachdem die Radzählanlagen in den Mitgliedskommunen Wittenberg und Aken getestet wurden und die ersten Erfahrungen gesammelt werden konnten, sind diese jetzt im Einsatz unter den Mitgliedskommunen.



Erste regionale Daten vom Radverkehr mit den Zählanlagen der AGFK LSA wurden oder werden aktuell in Wettin-Löbejün, Magdeburg und Köthen gesammelt.



Sie wollen Ihre Verkehrsströme messen und die Radzählanlage der AGFK LSA als Mitgliedskommune kostenfrei ausleihen? Kein Problem! Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Assistenten der Geschäftsführung der AGFK LSA, Herrn Ingo Schwandt, unter agfk-lsa@aken.de.

Für den Zeitraum September, Oktober und November sind noch freie Kapazitäten.

Projekt E-Bike-Ladestationen ist auf der Zielgeraden und die ersten Ladestationen sind bereits im Betrieb

Die E-Bike-Ladestationen wurden fristgerecht in den Monaten März und April an die Mitgliedskommunen ausgeliefert. Die Gemeinde Jübar hat noch eine weitere Ladestation, auf eigene Kosten, nachbestellt. Mit dieser Säule unterstützen dann 53 Ladestationen im Design der AGFK LSA die Infrastruktur für E-Bikes und Pedelecs in Sachsen-Anhalt. Unser Projekt hat bei

anderen Institutionen Interesse geweckt. Wir hatten Anfragen von der Hochschule Anhalt und von LOTTO Sachsen-Anhalt, die in ähnlicher Form die Infrastruktur für derartige Räder unterstützen möchten.



Eventtrailer im Design der AGFK LSA

Im letzten Newsletter haben wir den Eventtrailer der AGFK LSA vorgestellt. In den vergangenen Monaten hat der Trailer sein Layout erhalten und ist einsatzfähig für die geplanten Aktionen und Außenauftritte der AGFK LSA.



In Kooperation mit der Verkehrswacht Sachsen-Anhalt wird die AGFK LSA bereits im Juli an den ersten Veranstaltungen der Verkehrserziehung in den Grundschulen der Mitgliedskommunen teilnehmen und unterstützen.

Wir möchten von diesen Veranstaltungen lernen und schauen, welche Lehrinhalte in eigenen Veranstaltungen genutzt werden können und umsetzbar sind.

Auch eine fortwährende Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Sachsen-Anhalt ist denkbar, da die Verkehrssicherheit, auch im Radverkehr, ein Dauerthema ist.

Die AGFK LSA hat sich auch beim ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. vorgestellt und ihr Bestreben vorgetragen.

Auch der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. kann sich eine Zusammenarbeit mit der AGFK LSA sehr gut vorstellen, da die Aufgabenschwerpunkte in Sachen Radverkehr bei beiden Institutionen sehr ähnlich sind.

Positiv ist zu erwähnen, dass der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. die Unterstützung für unterschiedlich nutzbare Medien angeboten hat, die relevant für den Radverkehr sind und wo die AGFK LSA als Kooperationspartner berücksichtigt wird.

Mitgliederversammlung



Mit Bezug auf das aktuelle Infektionsgeschehen in Deutschland und sinkenden Inzidenzen geht die Geschäftsstelle davon aus, dass im Übergang vom dritten zum vierten Quartal (September-Oktober) dieses Jahres eine Mitgliederversammlung in Präsenzveranstaltung stattfinden wird. Diesbezüglich werden sie rechtzeitig informiert und eingeladen.

Dr. Eckart von Hirschhausen ist die Fahrradfreundlichste Persönlichkeit 2021



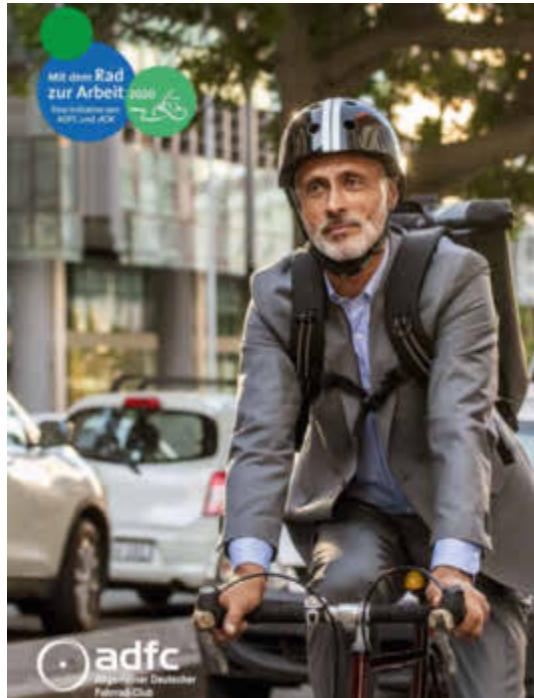
© WDR; Ben Knabe

Dr. Eckart von Hirschhausen zählt als Comedian, Kabarettist und Fernsehmoderator nicht nur zu den bekannten Persönlichkeiten aus dem Fernsehen, sondern ist darüber hinaus auch Arzt, Wissenschaftsjournalist, Schriftsteller, Zauberkünstler und Gründer der Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“. Er setzt sich für ein besseres Klima und eine gesunde Lebensweise ein und steht voll und ganz zum umweltfreundlichen Transportmittel Fahrrad. Radfahren bedeutet nicht nur Mobilität, es ist gleichzeitig gesund für einen selber und für alle anderen auch. Lieber atmet er die Abgase von 10 Radfahrerinnen ein als von einem SUV. Praktische Vorbilder sind für ihn die skandinavischen Länder, die viel in Gesundheit und Bildung investieren und vor allem in Fahrradwege. Städte wie Kopenhagen sind der beste Beweis. Es ist eine der Städte mit der höchsten Lebensqualität und den gesündesten Menschen. Die Einwohner sind viel glücklicher als hierzulande, wo wir mit der Pendlerpauschale belohnen, dass Millionen jeden Tag lange Auto fahren und im Stau stehen, was jeden Tag aufs Neue stressst.

Er ist sich sicher: „Wo ein Wille ist, ist auch ein Radweg! Think globally, ride locally.“

Mitmachaktion "Mit dem Rad zur Arbeit" 2021

Bereits zum 20. Mal startet die gemeinsame Aktion des Fahrradclub ADFC und der AOK "Mit dem Rad zur Arbeit". Seit dem 1. Mai 2021 können alle Arbeitnehmer/innen in Deutschland geradelter Kilometer sammeln. Coronabedingt dürfen auch wieder Fahrten rund ums Homeoffice angerechnet werden. Ein besonderer Schwerpunkt sind in diesem Jahr Angebote für fahrradfreundliche Arbeitgeber und solche, die es werden wollen. Denn mit passenden Anreizen steigen auch viele Menschen aufs Rad, die bisher gezögert haben. Bei der Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit" können vom 1. Mai bis zum 31. August wieder alle Arbeitnehmer/innen mit dem Rad gefahrene Kilometer sammeln. Wer aufgrund von Corona momentan zu Hause arbeitet, kann auch Fahrten rund ums Homeoffice anrechnen.



© ADFC | AOK

Anmelden kann man sich auf der Webseite [Mit dem Rad zur Arbeit](#). Mit der Aktion werden jedes Jahr unzählige Menschen motiviert, auch dauerhaft auf gesunde und umweltfreundliche Fortbewegung zu setzen und in die Pedale statt aufs Gas zu treten. Rund 265.000 Beschäftigte sind im vergangenen Jahr mitgeradelt: Ein neuer Teilnahmerekord.

Dienstrad



Photo by Tomi Vadász on Unsplash

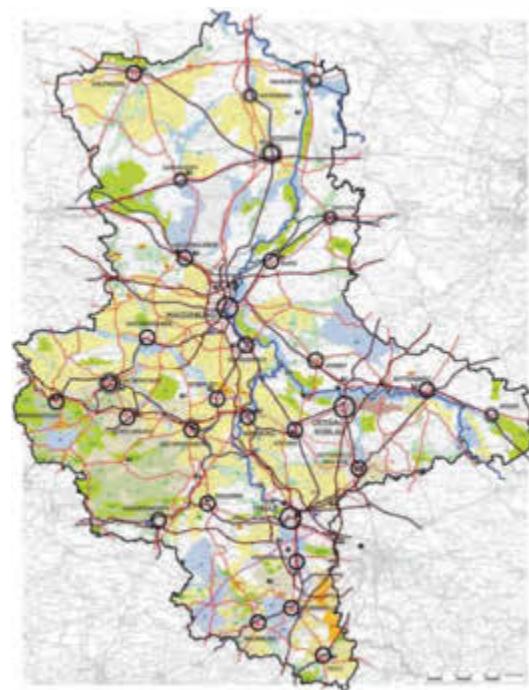
In einer gemeinsamen Veranstaltung des bundesweiten AGFK Netzwerkes wurden die Möglichkeiten des Fahrradleasing, sowie aktuelle Regelungen bis zu Hinweisen zur konkreten Umsetzung aufgezeigt.

Leider gab es technische Probleme, der Server war aufgrund der hohen Anfrage überlastet. Eine Aufzeichnung der Veranstaltung gibt es zum Download [hier](#) zusehen, direkt zum Abspielen hier auf [YouTube](#). Die Präsentationen der Beispielkommunen finden sich [hier](#).

Es zeigte sich, dass viele Kommunen am Thema arbeiten und erste sogar schon Ausschreibungen laufen haben. Infos werden über unser Netzwerk verschickt, eine weitere Veranstaltung zum Thema planen wir für nach der Sommerferienzeit.

Gemeinsam mit anderen Arbeitsgemeinschaften hat man ein Schreiben an die kommunalen Arbeitgeberverbände versendet, mit der Bitte um Musterunterlagen wie Leistungsbeschreibungen und vertragliche Regelungen. Dies würde Ausschreibungen auf kommunaler Ebene erheblich erleichtern.

Radverkehrskonzepte



©MLV

Warum ein Radverkehrskonzept? Ein Radverkehrskonzept dient als strategische Handlungs- und Entscheidungsgrundlage - für die Verwaltung und der Politik. Auf der Basis einer umfassenden Bestandsanalyse werden Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs identifiziert, Prioritäten für deren Umsetzung gesetzt und Verantwortlichkeiten festgelegt.

Nutzen

Ein Radverkehrskonzept ist mehr als eine einfache Studie. Neben der Bestandsaufnahme (Ist-Zustand) wird vor allem eine Planung für die nächsten Jahre erarbeitet (Soll-Zustand).

Aufwand

Der jeweilige Aufwand hängt von der konkreten Situation vor Ort ab. Folgende Richtwerte können als Ansatzpunkte genommen werden:

Kleinere Kommunen können eine strategische Planung u.U. in Eigenregie erarbeiten. Nehmen Sie sich ein Jahr Zeit für drei Ausschusssitzungen, eine öffentliche Veranstaltung, pol. Verabschiedung etc.. Die Kosten sind dann überschaubar. Prüfen Sie, ob es möglich ist, gemeinsam mit anderen Kommunen ein Konzept für das Amtsgebiet erstellen zu lassen (dann mit externer Hilfe).

Für mittelgroße Kommunen und Ämter empfiehlt sich ein externes Planungsbüro. Die Kosten liegen bei ca. 20.000 € bis 60.000 €, der zeitliche Aufwand bei ein- bis eineinhalb Jahren. Der Hauptanteil der Arbeiten/Kosten liegt bei der Befahrung und der Datenerhebung.

Große Kommunen oder Kreise müssen ein externes Büro hinzuziehen. Das kann einschließlich umfassender Bürgerbeteiligung und Befahrung aller Wege bis zu 2 Jahren dauern und bedeutet Kosten in Höhe von 80.000 Euro (Mittelwert). Die genauen Kosten können nur anhand der Aufgaben und des Umfangs angegeben werden. Vergleichsmöglichkeiten bieten ähnliche Kommunen. (Quelle: [rad.sh Infosheet 15](#))

Sollten Sie Fragen dazu haben, sind wir Ihnen gern behilflich.

Neue Informationsstelle „Fahrradparken an Bahnhöfen“ für Kommunen



Am 1. Juli nahm die neue Informationsstelle „Fahrradparken an Bahnhöfen“ ihre Arbeit auf. Sie wird Kommunen und andere interessierte Akteure bei der Einrichtung von Fahrradabstellmöglichkeiten an Bahnhöfen unterstützen. Die Informationsstelle wird von der DB Station&Service AG betrieben und vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Rahmen des Sonderprogramms „Stadt und Land“ finanziert. 2,3 Millionen Euro stehen dafür zunächst bis 2023 bereit.



Was sind die Aufgaben der Informationsstelle?

Die Anlaufstelle bündelt Informationen, berät und gibt Know-How aus der Praxis weiter. Sie wird einen Internetauftritt und eine Hotline einrichten. Informiert werden soll u.a. zu:

- baulichen und gestalterischen Umsetzungsmöglichkeiten,
- der Anzahl jeweils notwendiger Abstellplätze,

- technischen Lösungsmöglichkeiten v.a. mit Blick auf Schließanlagen,
- Betreiberkonzepten,
- verkehrlicher Anbindung,
- eigentums- und genehmigungsrechtlichen Fragestellungen,
- dem aktuellen Angebot an Abstellanlagen einschließlich Best-Practice-Beispielen,
- der aus der Umsetzung resultierenden Verkehrsverlagerung einschließlich des Klimanutzens sowie
- Finanzierungsmöglichkeiten.

Quelle: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur



Schon gewusst?



© ADFC/S. Tasic

Corona-Pop-up-Radwege kurbeln Fahrradverkehr an. Die vielerorts in der Corona-Pandemie entstandenen Pop-up-Radwege zeigen Wirkung. Laut einer Studie mit Daten aus über 100 Städten Europas sind bis zu 48 Prozent mehr Menschen wegen dieser provisorischen Wege und Spuren mit dem Fahrrad unterwegs. Wie das so mit Provisorien ist: Manche sind gekommen, um zu bleiben. Auch bei den sogenannten Pop-up-Radwegen, die in der Zeit der Corona-Pandemie entstanden sind, könnte das der Fall sein. Denn ihren Sinn (mehr Leute aufs Fahrrad

zu kriegen) erfüllen sie laut einer neuen Studie voll und ganz. Zwischen elf und 48 Prozent mehr Fahrradverkehr findet demnach aufgrund der neu eingerichteten Spuren statt.



Von Fabian Deter - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=90566185>

Fortbildungsangebot

Das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr plant in Zusammenarbeit mit der AGFK LSA im Zeitraum der Kalenderwochen 44-46 ein Fortbildungsangebot. Unter dem Motto „Fit für die nächsten Förderprogramme“ mit multimodalen Konzepten der nachhaltigen Mobilität möchten wir die Mitgliedskommunen über kommende Förderprogramme und Kriterien informieren.

Zusätzlich möchten wir gern, an praktischen Beispielen von Mitgliedskommunen über den generellen Ablauf einer Projektumsetzung, von der Idee bis zur Fertigstellung, unterrichten. Die Veranstaltung ist unter Beachtung der jeweiligen Situation vorerst als Webinar geplant. Den genauen Termin sowie den Einladungslink wird die Geschäftsstelle der AGFK LSA rechtzeitig bekanntgeben und weiterleiten.

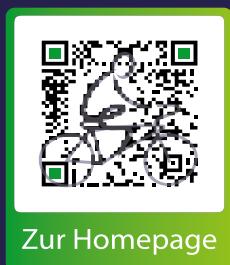


Arbeitsgemeinschaft
Fahrradfreundliche
Kommunen
Sachsen-Anhalt



E-Mail:
agfk-lsa@aken.de
Internet:
agfk-sachsen-anhalt.de

AGFK Geschäftsstelle
c/o Stadt Aken (Elbe)
Markt 11
06385 Aken (Elbe)



Stellenausschreibung

Die Stadt Aken (Elbe) sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt



eine pädagogische Fachkraft bzw. Erzieher/-in (m/w/d)

für den Einsatz im Hort der Grundschule
„Werner Nolopp“.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern
- Durchführung und Gestaltung eines kindgerechten Tagesablaufes
- Beobachtung und Dokumentation von kindlichen Lern- und Entwicklungsprozessen im Freispiel und in den individuellen Angeboten
- Vorbereitung und Durchführung kultureller Höhepunkte in der Einrichtung
- Einsatz nach Dienstplan für Früh- und Nachmittagsgestaltung
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern, Kollegen und Vorgesetzten sowie gegebenenfalls Grundschule, um die Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung zu unterstützen
- möglicher Einsatz als Vertretung in den anderen kommunalen Kindertageseinrichtungen

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in, oder pädagogische Fachkraft, welche den Anforderungen des § 21 Abs. 3 KiFöG LSA in der derzeit geltenden Fassung entspricht
- Kenntnisse über das gültige Bildungsprogramm in Sachsen-Anhalt und Gesetzlichkeiten (KiFöG)
- persönliches Engagement und Begeisterung in der individuellen Bildung und Erziehung von Kindern in allen Altersbereichen der Kindertagesstätten
- eigenständige und präzise Arbeitsweise, hohe Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Kreativität und Teamgeist
- Bereitschaft zur ständigen Weiterentwicklung der fachlichen Qualifikation
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (Schichtdienst/geteilter Dienst)
- gesundheitliche Eignung für den Einsatz im Kitabereich (insbesondere müssen Lasten über 5 Kilogramm gehoben und getragen werden können)

Unsere Leistungen:

- bis voraussichtlich 30.06.2022 befristetes Arbeitsverhältnis mit einer vertraglichen wöchentlichen Arbeitszeit von **35 Wochenstunden**
- Vergütung gemäß Entgeltgruppe S 8a des Tarifvertrages für den Sozial- und Erziehungsdienst im TVöD.
- betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber und Bewerberinnen, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Falls Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Schul-, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **28.07.2021** an die

Stadt Aken (Elbe)

Kennwort: Bewerbung Erzieher/-in

Markt 11

06385 Aken (Elbe).

Bewerbungen per E-Mail (k.worms@aken.de) werden nur geöffnet, wenn diese im **pdf-Format** und als **eine Datei** eingehen. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte geben Sie auch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin an.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung stehen Ihnen Herr Zelinka (034909 80413) und Frau Worms (034909 80430) zur Verfügung.

Hinweis:

Die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen/Bewerbern werden 3 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nur dann, wenn ein beschrifteter und mit ausreichend Porto versehener Umschlag beigelegt wurde. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Die Bewerbungsunterlagen und -daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Entstehende Kosten, die im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. dem Vorstellungsgespräch entstehen, werden von der Stadt Aken (Elbe) nicht erstattet.

Aken (Elbe), 12.07.2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Jan-Hendrik Bahn".

Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister

Bürgertestzentrum - geänderte Zeiten

**Akener PoC-Corona
Bürgertestzentrum**

Termininformation unter
www.aken.de

**kostenfrei
ohne Voranmeldung**

im Schützenhaus

Öffnungszeiten:

dienstags und freitags von 14.00-18.00 Uhr

— Anzeige(n) —

**Am besten
beides von
SalzlandEnergie**

Sparen Sie doch doppelt! *

* Mit **Erdgas & Strom** von SalzlandEnergie ist das kein Problem! Jetzt auch mit Preisgarantie bis 31.12.2022. KombiBonus sichern!

SalzlandEnergie ist ein Produktangebot der Erdgas Mittelsachsen GmbH
Tel 03928 789-345 | www.salzlandenergie.de

SALZLANDENERGIE
Gas und Strom für die Region

**Helfen Sie unter
www.dkhw.de**

**Ihre Spende gibt Kindern
ein gutes Bauchgefühl.**

Zu viele arme Kinder sind übergewichtig oder ernähren sich einseitig. Für diese Kinder setzen wir uns ein. Nur mit guter Ernährung können sich Kinder körperlich gesund entwickeln.

Spendenkonto
IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft

**Deutsches
Kinderhilfswerk**

Glückwünsche und Gratulationen

Ehejubiläen Juli 2021

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im Juli 2021 herzlich

dem Ehepaar **Erika und Hans Beinroth**
zur **Diamantenen Hochzeit**

dem Ehepaar **Anne-Christ und Günther Marx**
zur **Goldenen Hochzeit**

*und wünscht noch weiterhin
viele schönegemeinsame Jahre
in Gesundheit und Wohlergehen.*

*Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)*

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im Juli 2021 herzlich

Frau Christa Sonntag
Herrn Dieter Orzessek
Herrn Ulrich Wagenknecht
Herrn Dieter Welsandt
Frau Rosemarie Benecke
Herrn Klaus Kürbitz
Herrn Horst Müller
Herrn Siegfried Seifert
Frau Margit Preiske
Frau Margit Felgenträger
Herrn Peter Reinicke
Frau Edeltraud Sagasser
Herrn Horst Kaeding
Frau Johanne Reile
Frau Hannelore Luther
Herrn Edgar Lingner
Frau Ursula Neumann
Frau Irmgard Rehse

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit, persönlichem Wohlergehen und einem beschaulichen Lebensabend.

*Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)*

Ortschaft Kleinzerbst

Geburtstag im Monat Juli 2021

Wir gratulieren

Herrn Edgar Lingner zum 90. Geburtstag

Im Namen der Stadt Aken (Elbe) und des Ortschaftsrates wünschen wir dem Geburtstagskind dieses Monats Gesundheit und Wohlergehen.

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Kleinzerbst

Ortschaft Kühren

Geburtstage im Monat Juli 2021

Wir gratulieren

Herrn Klaus Opitz zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Rehse zum 90. Geburtstag.

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskindern Gesundheit und Wohlergehen.

*Babett Wimmer (geb. Lehmann)
Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Kühren*

Anzeige(n)



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Neues aus den Kindertagesstätten und Schulen

Grundschule „Werner Nolopp“

„FahrRad ... aber sicher!“

Am Dienstag, dem 15.06.2021, führten die Klassen der Schuljahrgänge 2 und 3 einen besonderen Projekttag an der Grundschule „Werner Nolopp“ in Aken (Elbe) durch. Dazu hatte die Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e.V. einen Aktionstag zur Verkehrs- und Mobilitätserziehung unter dem Motto „FahrRad ... aber sicher!“ organisiert. Nach längeren, corona-bedingten Einschränkungen war dies für alle Beteiligten wieder eine gelungene Veranstaltung, der wir mit viel Freude und großen Erwartungen entgegen fieberten. So konnten die ca. 120 Kinder an acht unterschiedlichen Stationen ihr bereits erworbene Wissen anwenden, weitere Fähigkeiten trainieren sowie viel Neues und Interessantes erfahren.

Folgende Aktionselemente kamen u. a. zur Anwendung:

- Reaktions- und Bremstest,
- Sicherheit durch Sichtbarkeit,
- Sehtest,
- Rausch- und Drogenbrille,
- sicherer Fahrradhelm,
- das verkehrssichere Fahrrad.

In Zusammenarbeit mit der Akener Feuerwehr wurde den Schülerinnen und Schülern der Bereich des „Toten Winkels“ sehr anschaulich demonstriert. Diese stellte extra ihr Löschfahrzeug TLF 16 zur Verfügung. Des Weiteren befand sich auf dem Marktplatz ein durch den Veranstalter vorbereiteter Fahrradparcours, den die Kinder mit ihrem eigenen, verkehrssicheren Fahrrad mit viel Geschick und Balance abfahren konnten. Auch stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer Quizrunde ihr Wissen zum Thema unter Beweis. Dieser Projekttag war für alle Beteiligten eine interessante sowie gelungene Veranstaltung, die viel Spaß und Freude bereitete.



Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e.V., der Stadtverwaltung Aken (Elbe), der Freiwilligen Feuerwehr Aken (Elbe) sowie bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken.

Wir werden diesen Aktionstag im Sinne der Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler und selbstverständlich als Beitrag unserer Schule zur Unterstützung des Standortes der AGFK LSA (Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommune Land Sachsen-Anhalt) auch zukünftig durchführen.

Das Team der Grundschule „Werner Nolopp“

Honigernte im Schulgarten der Grundschule „Werner Nolopp“

Mittlerweile zum zweiten Mal konnten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3c ihren eigenen Honig ernten. Unterstützung erhielten sie dabei von Familie Burian und ihrer Klassenlehrerin Frau Rose. Nachdem zunächst die Bienenstöcke im Schulgarten auf Reife überprüft wurden (der Honig in den Waben darf nicht mehr tropfen) und die vollen Honigwaben entnommen wurden, ging es hinüber in den Speiseraum der Grundschule. Die Kinder freuten sich über die Vielzahl an schweren Waben, die voll mit Honig waren. Schon ging es eifrig, ausgestattet mit Entdeckungs-Gabeln, an die Öffnung der Waben.

Dazu benötigt jedes Kind gute Fingerfertigkeit und Geschicklichkeit, sonst hätten die Waben bei zu tiefen Versuchen zerstört werden können. Anschließend stellten die Kinder die Honigschleuder auf. Dort gelangten die geöffneten Waben hinein und schon ging es ans Schleudern. Die Kurbel an der Schleuder wurde erst langsam angedreht, die Waben darin nochmal gewendet und anschließend kräftig geschleudert. Dabei konnten die Kinder ihre Kräfte beweisen.

Nach einiger Ruhezeit war die Spannung und Vorfreude bei allen Kindern spürbar.

Der Hahn der Schleuder wurde aufgedreht und alle konnten das Herausfließen des flüssigen Goldes bestaunen. Was für ein Glückgefühl!

Zwischendurch gab es immer etwas Naschereien aus den Entdeckungs-Waben. Kaute man die Reste davon, entstand daraus leckerer Honig-Kaugummi.

Der gewonnene Honig reift ca. 1 Woche, bis er perlmuttfarben glänzt, dann erfolgte die Abfüllung in Gläser.



Die schön beschrifteten Gläser werden zur Zeugnisausgabe als Erinnerung in den Sommerferien verteilt. Alle Schulklassen bekommen selbstverständlich ein Probierglas.

Das Team der Grundschule „Werner Nolopp“ bedankt sich recht herzlich bei Familie Burian sowie der Stadt Aken (Elbe) für die tolle Unterstützung im Schulgarten und freut sich auf weitere spannende Projekte!

Wir wünschen allen Familien und Kindern eine schöne Sommerzeit.

Das Team der Grundschule „Werner Nolopp“

Kita Bummi

AWO-Kita „Bummi“ – Große Bienengruppe startet Baumspende für den Harz

Durch einen Zeitungsartikel im „WochenSpiegel“ und einen Aufruf von Radio „Brocken“ ist die Erzieherin Bärbel Schnee auf die Aktion der Baumspende für den Nationalpark Harz aufmerksam geworden.

Da einige Kinder der großen Bienengruppe den Harz durch Ausflüge und Urlaub kennen, war das Interesse für diese Aktion schnell geweckt.

Die Kinder sahen sich gemeinsam Bilder vom Wald an, der durch Witterung und Borkenkäfer sehr geschwächt und angegriffen ist.

Sie waren gleich von der Aktion begeistert und wollten Geld mitbringen.

Frau Schnee hatte dazu noch eine besondere Idee und holte die Eltern mit ins Boot.

Sie wurden informiert, dass die Kinder Lose für 2,- Euro kaufen können, und jedes Los der Spass-Tombola gewinnt.

Die Gewinne waren zum Beispiel „Eine Kiste Rotkäppchen“ oder „Was zum Berge versetzen“ u. v. m.

Bei der Einlösung der Gewinne gab es jede Menge Spaß!

So kamen bei 9 Kindern 34,- Euro für 17 Bäume zusammen, die auf das Konto der Gesellschaft zur Förderung des Nationalparks Harz e. V. eingezahlt wurden. Dafür erhielten die Kinder eine Urkunde, worauf sie sehr stolz sind.

Hiermit möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei den Eltern der großen Bienen bedanken, die diese Aktion unterstützen.

Das Team vom „Bummi“



Kita Pittiplatsch

Tag der Verkehrserziehung

Wie verhält man sich als Fußgänger am „Zebrastreifen“? Woher wissen die Autofahrer, dass wir über die Fahrbahn gehen wollen? Muss ich noch auf den Verkehr achten, wenn die Ampel für mich als Fußgänger grün zeigt oder kann ich da einfach loslaufen?

Auf diese und andere Fragen konnten wir im Juni zum Tag der Verkehrserziehung spielerisch Antworten finden. Jedes Kind durfte abwechselnd Fußgänger oder Fahrzeugführer sein und das sichere Überqueren der Straße am Fußgängerüberweg oder an der Fußgängerampel üben.



Angeleitet wurden wir von einer Mitarbeiterin des ADAC und ihrem Raben Adacus. Natürlich haben alle ihr Fußgänger-Diplom geschafft. Vielen Dank für die tolle Übungsstunde!

Das Team der Kindertagesstätte Pittiplatsch

Kita Lebensfreude

Überglückliche Kinder in der Kita „Lebensfreude“

Dies kann man seit dem 27.05.2021 wieder hautnah miterleben. An diesem Tag wurden die strengen Corona-Beschränkungen aufgehoben und der Regelbetrieb kehrte allmählich in den Kita-Alltag zurück. Verschiedene tolle Höhepunkte konnten wir nun wieder gruppenübergreifend erleben. Zum Kindertag am 1. Juni veranstalteten wir ein Sportfest auf dem Kita-Gelände. Zur Überraschung kam Elbi mit dem Eiswagen vorbei. Dazu ein großes Dankeschön an unseren Bürgermeister, Herrn Bahn. Auch unser alljährlicher „Tag der kleinen Forscher“ wurde feierlich begangen. Unter dem Motto: „Papier, das fetzt“ gab es für die Kinder verschiedene Experimente zu entdecken. Getreu unserem Leitbild „Lernen durch Bewegung“ in der Konzeption haben wir unsere langersehnte Bewegungsbaustelle eröffnet. Für unsere Baustelle gibt es verschiedene Regeln, die von Allen eingehalten werden. Zum Bauen stehen vielfältige Alltagsmaterialien zur Verfügung. In den letzten Wochen konnte man beobachten, wie viel Freude die Kinder am Konstruieren haben. Spielerisch werden dadurch die Teamfähigkeit, Absprachen zwischen Groß und Klein und die Fantasie gefördert.



Der Abwasserzweckverband informiert

AZV-Information zur Ortsnetzspülung 2021

Abwasserkunden des AZV Aken Stadt Aken (Elbe), Susigke

Straßen: Str.-d.-Friedens, Schillerstr., Str.-d.-Solidität, Arndtstr., Goethestr., Geibelstr., A.-n.-Friedhof, A.-d.-Rohrlache, Erwitter Str., Dessauer Str., Ziegelstr., Fährstr., Himmelreichstr., Ritterstr., Bärstr., Kantorstr., Kirchstr., Nikolaiplatz, Angerstr., Stiftstr., Meisterstr., Silberstr., Komturstr., Köthener Str., Elbstr., Hafenstr., Philippensburg, Poststr., Fischerstr., Markt, Weberstr., Töpferbergstr., Komplette Ortschaft Susigke

Diese Reinigung umfasst das **Spülen der Hauptleitung** in der Straße. Die Hausanschlussleitungen werden nicht gespült.

Die ausführende Firma ist **Kanalreinigung Mohs Köthen**. Die Arbeiten sollen von August bis Dezember abschnittsweise jeweils von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr werktags durchgeführt werden.

Gemäß der Satzung des Verbandes und dem Anschlussbescheid sollte jeder Grundstücksanschluss mit einer geeigneten Rückstauklappe versehen sein.

Wir möchten eindringlich darauf hinweisen, dass bei Grundstücken ohne Rückstauklappe durch den Spüldruck Schäden entstehen können. Wir bitten um Beachtung.

Die Geschäftsleitung des Verbandes

Ortsnetzspülung

Information

Das vorhandene Abwasserleitungsnetz in den oben genannten Straßen der Stadt Aken soll im 3. und 4. Quartal 2021 turnusmäßig gespült werden.

Akener Vereine und Verbände

Das „neue & alte Königspaar“ der Schützengilde Aken 1841 e. V.

Nach langer Durststrecke im Vereinsleben des Schützenvereines während der Pandemiezeit fand als erster Höhepunkt in diesem Jahr unser jährliches „Königsschießen“ statt.

Die Anzahl der Schützen wurde zum Vorjahr nochmals weit übertroffen. 31 Kameradinnen und Kameraden stellten sich der Herausforderung „Königin/König“ des Jahres 2021 zu werden. Unsere amtierende Königin des Jahres 2020, Monique Kapuhs, eröffnete traditionsgemäß das Königsschießen. Nach einem schwachen Probeschuss erzielte sie 17 Ringe und kann nun mit „erhobenem Haupt“ den Königstitel ablegen.

Das Losglück hatte als zweiten Schützen ihren Ehemann, Christian Kapuhs, ermittelt. Dieser erzielte 19 Ringe und wurde im Nachgang von keinem der weiteren 30 Schützen übertroffen. Der Jubel und die Freude waren groß, so etwas gab es in der Vereinsgeschichte noch nie! Es zeichneten sich gleich zwei einmalige Ereignisse ab. Die Königin des Vorjahres wird von ihrem Ehemann abgelöst (beide sind erst seit drei Jahren im Verein) und beide sind meines Wissens die jüngste Königin und der jüngste König in der Vereinsgeschichte.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch unseren Kameraden Otto, Carsten und Karl-Heinz für die straffe Organisation

beim Nachladen der „Vorderlader-Gewehre“ sowie eine genaue und präzise Dosierung mit Schwarzpulver und Kugeln. Ein großes Dankeschön an euch!

Monique Kapuhs wird an der Seite ihres Ehemannes, des Schützenkönigs 2021, als „abgedankte Königin“ bei repräsentativen Anlässen gefordert und ein weiteres Jahr als „Frau Königin“ angesprochen. Das Tragen der „Königskette“ obliegt jedoch nun ihrem Ehemann.

Nach Beendigung des Königsschießens trafen sich alle Teilnehmer einschließlich Ehepartner zur traditionellen Kettenübergabe in „Naumanns Schuppen“. Bei toller Bewirtung und Freibier durch unsere Königin erfolgte ihre „Abdankung“. Ihr Ehemann, Christian Kapuhs, übernimmt jetzt das Zepter als amtierender König für das Jahr 2021. Bei Musik und Tanz wurde „die Krönung“ zu einer geselligen und wunderschönen Veranstaltung.

Am 11.07.2021 findet das „Anschlagen“ der Königsscheibe zum wiederholten Male in Kühren mit Salutschießen und der feierlichen Übergabe der Königsscheibe statt.

Vorstand der Schützengilde 1841 e.V.

Königsschießen am 19.06.2021

Schützengilde Aken / Elbe 1841 e.V.

IMPRESSUM

Das Amtsblatt erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Aken (Elbe), Markt 11, 06385 Aken (Elbe), Telefon: 034909 80420, Internet: www.aken.de

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenentlastung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtsblatt der Stadt Aken (Elbe)

Kulturelles und Historisches

Neues aus dem Heimatmuseum

Nur altes Papier!?

Unser Museum erreichte in diesen Tagen eine kleine Schenkung von ca. zwei Kilogramm Papier.

Diese war uns sehr willkommen, so dass wir keinesfalls auch nur mit dem Gedanken spielen, es dem Altpapier zuzuführen. Es handelt sich um 183 Ausgaben der Kirchlichen Nachrichten/Das Blättchen der evangelischen Gemeinde in Aken (unser Dank gilt Frau Ulrich und Frau Strübing).

Diese repräsentieren, wenn auch leider nicht ganz vollständig, das Gemeindeleben von 1986 bis 2015 und ergänzen hervorragend die wenigen vorhandenen Exemplare im Museum, welche in Einzelexemplaren von 1984 bis 2020 reichen. Es ist dies eine der wenigen überhaupt in Aken erschienenen periodischen Publikationen und vielleicht die Einzige, welche die Wende überlebt hat. Es ist hier über einen Zeitraum von 37 Jahren eine bedeutende Facette des gesellschaftlichen und geistlichen Lebens unserer Stadt enthalten und wird damit für das „Stadtgedächtnis“ gesichert.

Ähnlich interessante Periodika aus Aken sind die Pfarrbriefe der Katholischen Kirche, aber auch der „Anpfiff“ des TSV / Stahl Aken - zu einem ganz anderen Themenbereich. Auch in den Schulen oder Kita's wurden schon verschiedene Formate zeitweise publiziert. Leider klaffen auch hier überall in der Sammlung erhebliche Lücken, sodass wir uns über jeglichen Zuwachs sehr freuen würden. Auch Einzelstücke sind immer willkommen.

Manchmal ist eben auch ein altes Stückchen Papier sehr wertvoll. Auch wenn es im Museum vielleicht nicht so dekorativ ist, so ist es doch für die Stadtgeschichte bedeutungsvoll.

Mirko Bauer
Ehrenamtlicher Leiter des Heimatmuseums



Nachrufe

NACHRUF

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass

Herr Klaus-Dieter Bielstein

verstorben ist.

Herr Bielstein war jahrzehntelang ehrenamtlich für das Heimatmuseum, sowohl als Leiter als auch Organisator von Sonderausstellungen, tätig. Weiterhin war er ehrenamtlicher Stadt- und Kirchenführer. Für sein Engagement wurde er mit einem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Aken (Elbe) geehrt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Mirko Bauer
Ehrenamtlicher Leiter des Schifffahrts- und Heimatmuseums
der Stadt Aken (Elbe)

Michael Kiel
Stadtratsvorsitzender der Stadt Aken (Elbe)

Sigrid Reinicke
Stellvertretende Stadtratsvorsitzende
der Stadt Aken (Elbe)

Landhaus „Café Edelweiss“

Hotel garni B&B * Café * Sauna

4 Tage/3 Nächte Wanderglück im „Edelweiss“

Verbringen Sie gern einen Kurzurlaub bei uns, geniessen Sie unseren Wald, das rauhe Klima, zig Wanderkilometer, die auf Sie warten und erleben Sie das gute Gefühl draussen zu sein. Wir haben Ihnen ein gemütliches Doppelzimmer „Enzian“ reserviert, wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Vital-Frühstück, geben Ihnen Tipps für die verschiedenen Wanderungen und erwarten Sie am Nachmittag bei einem Stück Kuchen oder einem Johannisbeer-Radler glücklich und zufrieden zurück...



Familie Schmidt
Ortsteil: Neustadt am Rennsteig
Rennsteigstraße 107,
98701 Großbreitenbach

Telefon: 036781 29401
E-Mail: landhaus.edelweiss@t-online.de
Internet: www.landhaus-edelweiss.de
www.draussenimwald.de

3x Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer „Enzi-an“

pro Person **99,00 €**

Auf Wunsch können Sie unser Angebot mit Halbpension buchen,
welche Sie im Gasthof „Hubertus“ nebenan (200m) am Abend einnehmen können.

3x Übernachtung/Frühstück/3-Gang-Abendessen im DZ „Enzi-an“

pro Person **145,00 €**

Bei beiden Angeboten zzgl. Kurtaxe von 2,- € pro Person/Tag,
dabei inkludiert ist das Rennsteig-Ticket für den ÖPNV sowie die Thüringer Waldcard

Hotel garni B&B:
täglich, Anreise von 15.00-20.00 Uhr
Café:
Öffnungszeiten
Mittwoch-Sonntag 14.00 - 18.00 Uhr
Mo., Di. Ruhetag (außer an Feiertagen)
(Änderungen vorbehalten)



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

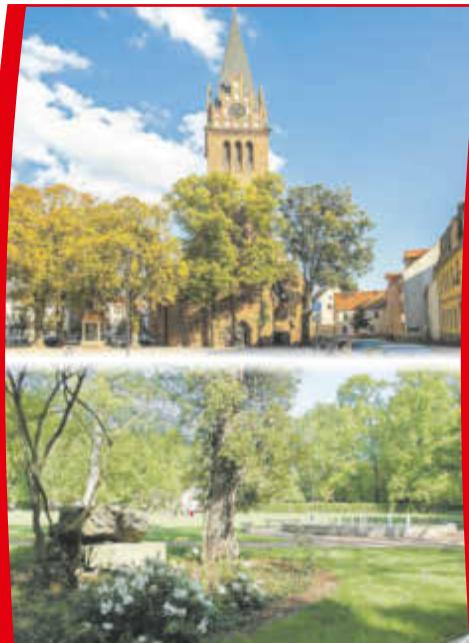


LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de



LINUS WITTICH – Rätselseite

Fußballbegriff, Abgabe	Wasserstelle für Tiere	Langmut	klassische Sängerin	eine Zitaten-sammlung	antikes Schreib-gerät	Donau-Zufluss in Bayern	Schlagrhythmen	das Uni-versum	früherer Lanzen-reiter	fast flüssige Salbe	englisch: Katze	Lenk-vorrichtung
lautes Vergnügen		Quallenfangarm				Einrich-tung an Streifen-wagen			Rufname Hallervordens		Radlager	
			veraltet: Haltung, Aussehen			Kloster auf Mallorca	Fels-brocken	Salze der Schwefelsäure	zu dem Zweck			von hier
persönlich		(9) Kleider-schmuck		kost-barer Reichtum					Meerkatze	Mee-riese der nord. Sage	franz. Departement-hist.	engl. Fürwort: er
existieren	britische Gesetz-entwürfe			förm-liche Anrede	Märty-rerin † 304	eine Sunda-insel	manch-mal zu-welten		Spalt-werk-zeug			(8)
Jagd-reise in Afrika	palästi-nensi-scher Politiker †	des weiteren	von schmalen Figur						Teil der Bibel (Abk.)	englisch: tun, machen	Schwur	Stadt in der europ. Türkei
Helfer aus der Not					leblos		Zustrom					
deutsches Mittelgebirge		(7) Schul-leitung				Atom-kraft-werk				wasch-aktive Substanz		Südost-euro-päerin
Fremdwortteil: Luft												
englisch: Baum												
Vorname des Fuß-ballers Walter	unent-schieden beim Schach	Abk.: Kreitag										
Autor von 'Robinson Crusoe'	alken-artiger See-vogel		Offerte	Ureinwohner Japans	Feuer-land-indianer	ugs.: un-gleich-mäßig laufen	immer-grüner Strauch, Gewurz		und so weiter (Abk.)	ehem. asiat. Reiter-volk		
„Italien“ in der Landes-sprache					Streitig-keit		chemi-sches Element					Papst-wahl
zusammen-hängende Teile			Meeres-fisch	Gedicht				ge-wollte Handlung				
Tunke	chemi-scher Aus-gleich		eine Comic-figur	(3)								
				ver-dorben		Kurz-form von Anton			schaffen, voll-bringen			
Tier für span. Kampf-spiele				ukrai-nischer Volks-tanz	Leicht-metall					Ritter der Artus-runde		Initialien der Kom-merin Karstadt
			Bohr-insel-typ	zement-artin-riger Baustoff				skand. Männer-name	links-rhein. Mittel-gebirge			
franzö-sisch: Seele	Ortungs-gerät				englisch: wir	Soft-war-nutzer (engl.)				Ausruf des Erstaunens		
Strick			geneh-migen									Initialien Virchows
schmal			Knorpel-fische			deutsche Vorsilbe			Rand			



Bad Liebenwerda

Natürlich. Herzlich. Gastlich.

Nicht nur in den Sommermonaten ist die Kurstadt, im Süden Brandenburgs, eine Reise wert. Liebenwerda darf sich bereits seit 1925 „Bad“ nennen und ist damit einer der traditionsreichsten Kurorte im Süden Brandenburgs. Die heilende Wirkung des Eisenmoores wird hier bereits seit 1905 genutzt. Lohnenswerte Entdeckungen finden Sie rund um den Markt mit dem Rathaus aus dem frühen 19. Jahrhundert mit Richtstädte, der Ev. St. Nikolai-Kirche und dem Barbara-Brunnen. Barbara hieß der Sage nach ein Hirtenmädchen, das Pestkranke mit Wasser aus der „Schwarzen Elster“ heilte. An der Nordseite der spätgotischen Kirche erinnert ein Bronzerelief an Martin Luther, der 1519 und 1544 zu Besuch weilt. Dort befindet sich eine Infostele, welche daran erinnert und auf die 500 Jahre Reformation hinweist.



Themenführungen und buchbare Angebote zur Reformation sind in der Tourist Information möglich. Mit den MEDIAN Fontana-Kliniken, dem Epikur Zentrum für Gesundheit, der Lausitztherme Wonnemar und der Salzgrotte „Lebensart“ bietet Bad Liebenwerda moderne Einrichtungen zur komplexen sowie ganzheitlichen Behandlung mit Rehabilitation an. In der Kurstadt werden dem gesundheitsbewussten Gast, Kurenenden oder Touristen die besten Voraussetzungen geboten, um sich aktiv zu erholen und zu entspannen. Wellness-, Aktiv- und Natururlaub inmitten einer gesunden Natur lassen Ihre wohlverdiente freie Zeit zu einem Erlebnis werden. Flanieren Sie im weitläufigen Kurpark mit Kneipp-Brunnen, an der „Schwarzen Elster“ mit den naturnahen Teichen, dem „Park der Sinne“ und dem Otto-Kloss-Garten. Regelmäßige Veranstaltungen, die zum Erscheinungsbild eines Kurortes gehören, so z. B. die kostenfreien sonntäglichen Kurkonzerte in den Sommermonaten, anspruchsvolle Orgelkonzerte in der Ev. St. Nikolai-Kirche und Traditionskonzerte wie Elsterlauf mit Brunnenfest und das Internationale Puppentheaterfestival fügen sich nahtlos in das Konzept ein. Empfehlenswert ist auch das Kreismuseum mit der Dauerausstellung zum Wandermarionettentheater. Hier erfahren Sie, wie die reisenden Puppenspieler früher lebten und arbeiteten.

Im Museum erhalten Sie auch den Schlüssel zum Lubwartturm, dem Wahrzeichen unserer Stadt und steigen seine 122 Stufen hinauf, wo Sie in 31,5 Metern Höhe einen wunderbaren Rundumblick über Stadt und Land auf sich wirken lassen können. Im Naturparkhaus und im Elster-Natourenum erwarten Sie interaktive Erlebnisausstellungen. Mit den ortsnahen Firmen wie Mineralquellen Bad Liebenwerda GmbH, Bauer Fruchtsaft GmbH, Büromöbel REISS GmbH und Orgelbauer Voigt verfügt die Stadt über starke Partner, die zu einem überregionalen Bekanntheitsgrad beitragen. Das Team der Tourist Information berät Sie gern zu Ihrem Aufenthalt im Kurort. Hier erhalten Sie Rad- und Wanderkarten, Souvenirs, Ansichtskarten, Broschüren, Stadtführungen, Druckerzeugnisse, Information über Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele des Elbe-Elster-Landkreises. Eine Auswahl an regionalen Produkten, eine Fahrradmietstation und buchbare Pauschalangebote runden das Angebot ab.

Kontakt:

Tourist Information | Roßmarkt 12 | 04924 Bad Liebenwerda |
Telefon: 035341/628-0 | Fax: 035341/628-28
E-Mail: info@bad-liebenwerda.de | Internet: www.bad-liebenwerda.de

Öffnungszeiten:

Mo	10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Di-Fr	10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sa/So	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr



**vor Ort
IHR FACHMANN**



Alte Türen?
Neu in 1 Tag!

Nachher

Renovieren ohne Rausreißen

PORTAS®-Fachbetrieb
Petra Görisch
Büroer Auweg 15
06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 03 49 03/68720

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1



Überzeugender Wärmeschutz

Anzeige

Ein nicht oder unzureichend gedämmtes Dach sorgt für hohe Energiekosten und unnötige CO2-Emissionen. Deshalb unterstützt der Gesetzgeber energetische Optimierungen mit „baren“ Vorteilen. Führende Hersteller bieten Dämmssysteme, mit denen Immobilienbesitzer die Fördermöglichkeiten optimal nutzen können. Von besonderer Bedeutung sind dabei Lösungen auf Basis einer Hochleistungs-Mineralwolle. Neben einem überzeugenden Brand- und Schallschutz bieten solche Dämmstoffe ein Höchstmaß an Energieeffizienz. Aufgrund ihres geringen Gewichts kann selbst in Altbaudächern mit begrenzter Tragfähigkeit ein überzeugender Wärmeschutz erzielt werden. Im Zuge des Klimaschutzplans hat die Bundesregierung erweiterte Fördermöglichkeiten für solche energetischen Sanierungsmaßnahmen in Form von Zuschüssen oder steuerlicher Abschreibung beschlossen. Entscheidet sich der Eigentümer z.B. für die neue „Bundesförderung Effiziente Wohngebäude BEG“, können Modernisierungsmaßnahmen mit einer Förderung von bis zu 15.000 Euro unterstützt werden. Mehr unter www.Isover.de/foerderungen und www.Isover.de/ultimate.

epr



Foto: epr/saint-gobain Isover G+h AG

Firma Lars Weise all in one

Garten- und Landschaftsbau
(Gartengestaltung und Pflasterarbeiten)
Hecken- und Baumbeschnitt
(Obstbäume)
Trockenbau und alle Arbeiten
in Haus und Hof



Dessauer Landstr. 57 b • 06385 Aken/Elbe
Telefon: 034909-86605
Mobil: 0172-7418393



Hier unsere Leistungen:

- Dachdecker-
arbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Fassadensanierung
- Zimmerarbeiten
- Schornsteinsanierung
- Bagger- und
Erdarbeiten
- Asbestentsorgung
- Gerüstbau
- Maurer-/
Rohbauarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Um- und Ausbau
- komplette
Abrissarbeiten

HERLAU GmbH
Dach und Bau
Asbestentsorgung

Volker Hermann
An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren;
Michelner Str. 36
06386 Osterrieniburger Land/OT Wulfen
Tel./Büro 034979/210 05
Fax 034979/225 75
Handy 0172/3 46 01 62
www.herlau-gmbh.de

Bärstraße 48 • 06385 Aken/Elbe
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64
Mobil: 0177 - 38 10 836
www.stf-bau.de
info@stf-bau.de

Bauunternehmen
Steffen Frank

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau
- Pflasterarbeiten
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art
(z.B. Kratzputz, Glatputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst